

Löbejüner Amtsblatt

Zugleich Amtliches Mitteilungsblatt für
die Stadt die Gemeinde die Gemeinde



Löbejün



Domnitz



Plötz

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Löbejün und die
Bürgermeister der Gemeinden Domnitz und Plötz

Redaktionssitz: Markt 1, 06193 Löbejün, Tel.: 034603/757-0

Zustellung kostenfrei an die Haushaltungen in Löbejün,
Domnitz und Plötz; Erscheinungsweise: monatlich

Nr. 141 - Jahrgang 13 01. Juni 2002

Hauptausschuss vergibt Planungsleistungen

Der Hauptausschuss hat in seiner Maisitzung die Vergabe der Planungsleistungen für die Sanierung der Straßen Schillerstraße, Berggasse, Schanze und Thorstraße vergeben.

Die Planungen sollen schnellstmöglich erstellt werden, damit, wenn der Abwasserzweckverband „Fuhne“ mit seinen Baumaßnahmen in o.g. Straßen beginnt, parallel die Straßendecke und Nebenanlagen entsprechend mit erneuert werden.

„Alte - Neue“ Kinderkrippe wird am 1. Juni übergeben.

Am 1. Juni, dem Internationalen Kindertag, startet um 10.00 Uhr ein Kinderfest im Kindergarten in der Bahnhofstraße. Anlässlich dieses Tages soll das, allen als „Alte Kinderkrippe“ bekannte Gebäude, nunmehr nach abgeschlossener Sanierung seiner Nutzung an die Einrichtung übergeben werden.

Mit diesem Gebäude erhält die Kindertagesstätte „Sonnenschein“ weitere neue Räumlichkeiten zur Betreuung unserer Kleinsten.

Scheunensanierung im Stadtgut geht weiter

Die Scheunensanierung im Historischen Stadtgut geht weiter. In der z. Zt. eingerüsteten Scheune sollen eine moderne Bücherei, ein Fremdenverkehrsamt und die Kinder- und Jugend- und Seniorenarbeit ein zu Hause finden. Die Planungsarbeiten sind derzeit angelaufen. Mit Beginn der Bauarbeiten wird im September/Oktober gerechnet.

Wahlnachlese

Die Landtagswahl liegt ja schon etwas länger zurück. Trotzdem möchte ich mich als Ihr Bürgermeister und neu gewählter Landtagsabgeordneter an dieser Stelle nochmals recht herzlich einerseits für das tolle Wahlergebnis und andererseits für Ihr Vertrauen bedanken.

Ich wünsche allen Lesern des Löbejüner Amtsblattes in Nah und Fern alles Gute, den Schülerinnen und Schülern schöne Ferien und allen, die bereits im Juni in den Urlaub gehen, Erholung und Entspannung.

Ihr Bürgermeister Thomas Madl, MdL

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Löbejün

montags/freitags geschlossen
 dienstags/donnerstags 12.00 - 16.00 Uhr
 mittwochs 7.30 - 11.30 Uhr und 12.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister- und Amtsleitersprechzeiten:
 mittwochs 13.00 - 18.00 Uhr

Um einen reibungslosen Verwaltungsablauf zu gewährleisten bitte ich Sie, die o.g. Öffnungszeiten zu beachten!

gez. Rössel
 Büroleiterin

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der 15. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der VGem „Nördlicher Saalkreis“ vom 10.12.2001

Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft „Nördlicher Saalkreis“

Beschlusnummer: GA 40-15/01

Der Gemeinschaftsausschuss der VGem „Nördlicher Saalkreis“ beschließt, den Änderungen der Satzung über die Aufwandsentschädigung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft „Nördlicher Saalkreis“ zuzustimmen.

zu § 3 Abs. 1:

(1) Die Aufwandsentschädigung beträgt für die Mitglieder des Gemeinschaftsausschusses monatlich 37,50 EURO.

Weiterhin wird ein Sitzungsgeld in Höhe von 12,50 EURO je Sitzung gewährt.

zu § 7:

Die Änderung tritt am 01.01.2002 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

	Domnitz	Löbejün	Nauendorf	Plötz
Ja-Stimmen:	1	2	-	1
Nein-Stimmen:	-	-	-	-
Enthaltungen:	-	-	-	-

Gemäß § 31 Abs. 1 der GO LSA war kein Mitglied des Gemeinschaftsausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG SAALKREIS

46. Komplexer Beratungstag für Existenzgründer und bestehende Unternehmen Überregionales Zentrum für kompetente Beratung

Termin:

Dienstag, 11. Juni 2002, 13.30 bis 18.00 Uhr
 im Landratsamt Saalkreis, 06108 Halle, Wilhelm-Külz-Str. 10

Das Sachgebiet Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Saalkreis organisiert komplexe und individuelle Beratungsangebote. Rat Suchende können in vielfältiger Weise Hilfe und Unterstützung bekommen.

Folgende ausgewählte Beispiele sollen dies verdeutlichen:

- Existenzgründer und Unternehmer erhalten eine kostenlose und individuelle Beratung zu Förderprogrammen (Recherche, Optimierung, Handling);
- Unternehmen erhalten eine Unterstützung bei der Entwicklung von Kooperationen zu anderen Firmen, Informationen zu Messebeteiligungen u.s.w.;
- Existenzgründer und Unternehmer erhalten praktische Hilfe bei der Erstellung und Optimierung der Unternehmenskonzepte (einschließlich der verschiedenen Teilpläne) sowie eine Bewertung der Konzepte;
- Beratung zur Gewährung von Überbrückungsgeld für die Existenzgründung durch Arbeitslose und Eingliederungshilfen für Arbeitslose;
- Erläuterung von Möglichkeiten zur Liquiditätsverbesserung für Existenzgründer und bestehende Unternehmen (unter bestimmten Bedingungen);
- Informationen und Hilfe bei der Nutzung von Recherchen, Online-Diensten, Patenten, Gebrauchsmustern und Sicherung eigener Entwicklungen;
- Informationen zur Rentenversicherung für Selbständige, Existenzgründer und Handwerker;
- Klärung von Fragen zur Scheinselbständigkeit/arbeitnehmerähnliche Selbständige;
- Erläuterung von rechtlichen Problemen bei der Existenzgründung (optimale Rechtsform etc.);
- Informationen zum Patentschaftsmodell der DtA für Existenzsicherung;
- Beratung und Information von Unternehmen über öffentliches Auftragswesen

Beratungsanbieter sind u.a.:

- Landratsamt Saalkreis mit Vertretern des Gewerbeamtes und der Wirtschaftsförderung;
- Mitglieder der Bundesarbeitsgemeinschaft "Alt hilft Jung" e.V.;
- Stadt- und Saalkreissparkasse Halle;
- Volksbank Halle/Saalkreis e.G.;
- Arbeitsamt Halle;
- Handwerkskammer Halle;

- Mitteldeutsche Informations-, Patent-, Online-Service GmbH;
- Bürgerschaftsbank Sachsen-Anhalt / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH;
- Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA);
- Auftragsberatungsstelle Sachsen-Anhalt (ABSt)

Preis:

Die Teilnahme an dem Beratungstag ist **kostenfrei**.

Anmeldung:

Bitte nutzen Sie die telefonische Anmeldung unter der Rufnummer 0345/2043-335.

Ihre Wirtschaftsförderung Saalkreis

Partner der Gründungsinitiative Sachsen-Anhalt

Mitteilung des GEWERBEAMTES aus den EU-Schnellinformationen über gefährliche Konsumgüter

Nr. 8029/02 Quietschentchen

Warenzeichen: JUNIOR.TOYS AG

Typ/Modell: Art.-Nr.: 63007

Herkunftsland: Deutschland

Gefahr: Der Quietschmechanismus ist in die Ente eingeklebt. Ohne großen Kraftaufwand kann der Kleber brechen. Dieses führt dazu, dass sich der Quietschmechanismus leicht aus dem Figurenkörper herausnehmen lässt. Es besteht Erstickungsgefahr. Trotz des Warnhinweises "Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren. Kleinteile können verschluckt werden" ist davon auszugehen, dass das Spielzeug auch von Kindern unter 3 Jahren verwendet wird.
Beschreibung: ca. 9 cm lang, 7 cm hoch

Nr. 8033/02 Elektrischer Fahrsimulator für Kinder

Warenzeichen: G.P. CIRCUIT RIDER JUNIOR

Herkunftsland: China

Gefahr: Schnittwunden

Beschreibung: batteriebetrieben, durchsichtige Plastikhülle, Auf der Unterseite des Verpackungskartons sind in verschiedenen Farben verschiedene Hinweise aufgedruckt.

Nr. 8035/02 DR. TEMT SHAMPOO - GELB

Typ/Modell: Erzeugungsdatum 11.10.01

Herkunftsland: Österreich

Gefahr: Das untersuchte Produkt ist mit N-Nitrosodiethanolamin kontaminiert. Dieser krebserregende Stoff penetriert leicht durch die Haut.

Beschreibung: Flaschen aus farblosem durchsichtigem Kunststoff, verschlossen mit einem weißen Schraubverschluss aus Kunststoff, mit Klebeetikett.

Nr. 1059/02 Flaschenzug mit Faserseil

Warenzeichen: Bilthema

Typ/Modell: Art. Nr. 15-852

Herkunftsland: Taiwan

Gefahr: Widersprüche: Lt. Betriebsanleitung ist Heben erlaubt, mit dem Flaschenzug ist Heben verboten, lt. Verpackung ist Heben bis 500 kg erlaubt, Lasten können durch fehlende Sicherheitseinrichtung ungebremst herunterfallen.

Beschreibung: In Karton verpackt.

Nr. 1060/02 Flaschenzug mit Stahlseil (4 000 kg)

Warenzeichen: Hand Power Puller

Typ/Modell: Artikel-Nr. C970140

Herkunftsland: Taiwan

Gefahr: fehlende Gebrauchsanweisung, Verformung der Hakenaufhängung bereits bei der einer zulässigen Belastung von 1930 kg.

Beschreibung: In Karton verpackt.

Nr. 1061/02 Flaschenzug mit Stahlseil (600 kg)

Warenzeichen: JunKaung

Typ/Modell: Artikel-Nr. 05-20

Herkunftsland: Taiwan

Gefahr: lt. Betriebsanleitung ist das Heben sowohl verboten als auch erlaubt. Verformung der Hakenhalterung bereits bei der einer zulässigen Belastung von 890 kg.

Nr. 1062/02 Helm für alpine Skiläufer

Warenzeichen: Ski Point

Herkunftsland: Taiwan

Gefahr: Der Helm erfüllt die Anforderungen der Stoßdämpfung und Festigkeit der Trageeinrichtung nicht. Der Verschluss brach im Festigkeitstest.

Beschreibung: Ski Point-Helme sind in verschiedenen Farben erhältlich, u.a. in blau, schwarz und rot.

Nr. 1063/02 Disco Light

Gefahr: Stromschlag und Brandgefahr

Beschreibung: Leuchte mit drehendem Leuchtmittel, Verpackung mit Aufschrift "DISCO LIGHT", Leuchtmittel ist mit "Tesafilm" befestigt.

Nr. 1064/02 Soldering Irow (Lötgerät)

Warenzeichen: Tusker Tools

Typ/Modell: Art. NO. 7624

Gefahr: Der LötKolben hat keine wirksame Befestigung für das Anschlusskabel, die Metallspitze keine Isolierung.

Beschreibung: Lötgerät ohne CE-Kennzeichnung und GS-Zeichen, keine Gebrauchsanweisung

Nr. 1065/02 Schokoladeneier

Warenzeichen: Czapp

Typ/Modell: Choko Aeg til Kids, Choko-Ei für Kids

Herkunftsland: Österreich

Gefahr: Darmverschluss - das Spielzeug dehnt sich im Wasser aus.

Beschreibung: Die Eier werden in Packungen zu drei Stück (3x20 g) verkauft. Die Packung in den Farben gelb, orange und rot ist mit den Worten "Czapp" und "Choko-Aeg till Kid" beschriftet. Die Umhüllung der einzelnen Eier trägt die Aufschrift "Czapp" und "Choko-Ei für Kids". Die Eier enthalten 156 verschiedene Spielzeuge.

Nr. 1066/02 Schaukelgestell

Warenzeichen: Verschiedene

Herkunftsland: Verschiedene

Gefahr: Wie in der Beschreibung angeführt besteht sowohl bei der Doppelleiter als auch bei der Öffnung in der Spielhöhle die Gefahr, dass ein Kind erstickt, wenn es in die Öffnung der Spielhöhle/ den Zwischenraum zwischen den obersten Tritten der Doppelleiter mit den Füßen zuerst klettert. Der Kopf passt dann nicht mehr durch, so dass das Kind hängen bleiben und ersticken kann.

Beschreibung: Schaukelgestelle mit Doppelleiter: Das Schaukelgestell ist mit einer Doppelleiter konstruiert. Der Abstand zwischen den obersten Tritten beider Leitern beträgt zwischen 9 und 23 cm. Schaukelgestelle mit Spielhöhle: Dieses Schaukelgestell ist an einer Seite mit einer umschlossenen Spielhöhle versehen. Die Spielhöhle hat eine Öffnung, die so klein ist, dass ebenso wie bei dem oben erwähnten Schaukelgestell mit Doppelleiter Erstickungsgefahr besteht.

Nr. 8036/02 Etagenbett

Warenzeichen: JOSNA SL
 Typ/Modell: Modell MARISA, 032
 Herkunftsland: Spanien
 Gefahr: Sturzgefahr durch Bruch von Sicherheitselementen und Verletzungsrisiko durch scharfe Kanten an einigen Bettelementen
 Beschreibung: Maße 90 x 190 cm

Nr. 8037/02 Trotinete (City Roller)

Warenzeichen: Assassin II
 Typ/Modell: 101
 Herkunftsland: Taiwan
 Gefahr: Erstickungsgefahr
 Beschreibung: Verpackung in Folietüte im Pappkarton

Nr. 8038/02 Trotinete (City Roller)

Warenzeichen: Chin Lung
 Herkunftsland: Taiwan
 Gefahr: Verletzungsgefahr aufgrund von unebenen Metallkanten
 Beschreibung: Verpackung im Pappkarton

Nr. 8039/02 Trotinete (City Roller)

Warenzeichen: Jeou Chian Lii
 Herkunftsland: Taiwan
 Gefahr: Gefahr von Verletzungen und Quetschungen aufgrund scharfer Metallkanten
 Beschreibung: Verpackung im Pappkarton

Nr. 8040/02 Trotinete (City Roller)

Warenzeichen: Juststart
 Typ/Modell: JS - 2001 A
 Gefahr: Gefahr von Quetschungen
 Beschreibung: Verpackung im Pappkarton

Nr. 8041/02 Trotinete (City Roller)

Warenzeichen: Juststart
 Typ/Modell: JS 2000 B
 Herkunftsland: China
 Gefahr: Gefahr von Verletzungen und Quetschungen aufgrund von Unebenheiten am Feststellhebel
 Beschreibung: Verpackung im Pappkarton

Nr. 8042/02 Trotinete (City Roller)

Warenzeichen: Lazer GT - 03 Órbita
 Herkunftsland: China
 Gefahr: Erstickungs- und Verletzungsgefahr
 Beschreibung: Verpackung in Folietüte im Pappkarton

Nr. 8043/02 Trotinete (City Roller)

Warenzeichen: Micro
 Typ/Modell: MS 130

Gefahr: Verletzungsgefahr
 Beschreibung: Verpackung im Pappkarton

Nr. 8044/02 Trotinete (City Roller)

Warenzeichen: Mozak
 Typ/Modell: Rocket Sport Model 101
 Herkunftsland: Taiwan
 Gefahr: Verletzungsgefahr
 Beschreibung: Verpackung im Pappkarton

Nr. 8045/02 Trotinete (City Roller)

Warenzeichen: Scooter
 Gefahr: Erstickungs- und Verletzungsgefahr
 Beschreibung: Verpackung im Pappkarton

Nr. 8046/02 Trotinete (City Roller)

Warenzeichen: Scooter
 Gefahr: Gefahr von Verletzungen und Quetschungen
 Beschreibung: Verpackung im Pappkarton

Information des LUFTWAFFENAMTES Abteilung Flugbetrieb in der Bundeswehr NATO - Einsatzübung CLEAN HUNTER 2002

Die NATO-Einsatzübung "Clean Hunter 2002" der Luftstreitkräfte wird in der Zeit vom 10. Juni bis 21. Juni 2002 durchgeführt. Zeitgleich werden Übungen der Land- und Seestreitkräfte in das Szenario von "Clean Hunter 2002" integriert. Der fliegerische Teil der Übung findet in den Lufträumen der Staaten Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Niederlande, Norwegen, Polen und Tschechien statt. Einheiten und fliegende Verbände der vorgenannten Staaten sowie aus Kanada und den USA beteiligen sich an der Übung.

Während der Übung werden Einsätze unter Einhaltung der national geltenden Flugbetriebsbestimmungen in der Zeit von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr geflogen. Die Hauptflugzeiten sind zwischen 09:00 Uhr und 11:45 Uhr sowie zwischen 14:15 Uhr und 17:00 Uhr geplant. In der Zeit von 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr werden keine Flüge mit Strahlflugzeugen unterhalb einer Flughöhe von 1500 Fuß (ca. 450 m) über Grund durchgeführt. Im begrenzten Umfang werden im deutschen Luftraum auch Tiefflüge in einer Flughöhe von 500 Fuß (ca. 150 m) über Grund im Rahmen einer Ausnahmeregelung entgegen der generellen Tiefflugmindesthöhe von 1.000 Fuß (ca. 300 m) über Grund durchgeführt. Bei der Planung der Übung wurde darauf geachtet, Kumulationen so weit wie möglich zu vermeiden. Diesem Vorhaben sind neben der hohen Anzahl beteiligter Luftfahrzeuge aufgrund der Luftraumstruktur Grenzen gesetzt. Für alle militärischen Flugplätze Deutschlands ist darüber hinaus mit einem erhöhten Flugaufkommen zu rechnen.

Zum Einsatz kommen neben den Jagd- und Jagdbomberflugzeugen auch größere Aufklärungsflugzeuge (z.B. AWACS). Die integrierten Übungen der Land- und Seestreitkräfte werden durch eine breite Palette von Hubschraubern und Transportflugzeugen unterstützt.

Für die Medien werden rechtzeitig vor Beginn der Übung Presseveröffentlichungen erfolgen.

Freizeit- und Hobbyflieger werden aufgefordert, sich vor Antritt des Fluges über die entsprechenden Luftfahrtveröffentlichungen zur Übung "Clean Hunter 2002" zu informieren.

LwA Abt FIBtrbBw überwacht den Flugbetrieb "Clean Hunter 2002" gemäß Auftrag schwerpunktmäßig je nach Planung der fliegerischen Vorhaben, die täglich mit dem Einsatzbefehl bekanntgegeben werden.

Für die während der Übung auftretenden Lärmbelastungen bitten wir um Verständnis. Beschwerden können über das kostenfreie Bürgertelefon 0800 - 8620 730 direkt an uns herangetragen werden. Schriftlich erreichen Sie uns unter folgender Adresse:

Luftwaffenamt
Fliegerhorst Wahn 501/11 per Fax: (0 22 03) 908 - 2776
Postfach 90 61 10
51127 Köln

Für weitere Fragen zum militärischen Flugbetrieb stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

gez. Löb
Hauptmann

AZV FUHNE

Bekanntmachung zur Verbandsausschusssitzung des Abwasserzweckverbandes „Fuhne“ am 20.06.2002

Tag: **20.06.2002** Uhrzeit: **19.00 Uhr**
Ort: **Löbejün, An der Voigtei 1, Sitzungsraum im Betriebsgebäude der Kläranlage Löbejün**

Tagesordnung

- öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung u. der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Änderung zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
- TOP 5 Information des Verbandsvorsitzenden
- TOP 6 Beratung zum 1. Nachtragswirtschaftsplan 2002
- TOP 7 Beratung zur Änderung der Gebührensatzung

- nichtöffentlicher Teil -

- TOP 8 Beschlussfassung zu Personalangelegenheiten
- TOP 9 Beratung und Beschlussfassung zum Hausmeistervertrag
- TOP 10 Sonstiges

G. Ripperger
Verbandsvorsitzender - Siegel -

Bekanntmachung zur Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Fuhne“ am 03.07.2002

Tag: **03.07.2002** Uhrzeit: **19.00 Uhr**
Ort: **Löbejün, An der Voigtei 1, Sitzungsraum im Betriebsgebäude der Kläranlage Löbejün**

Tagesordnung

- öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung u. der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Änderung zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
- TOP 5 Information des Verbandsvorsitzenden
- TOP 6 Beratung und Beschlussfassung zum 1. Nachtragswirtschaftsplan 2002
- TOP 7 Beschlussfassung zur Unterschriftenordnung
- TOP 8 Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
- TOP 9 Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Gebührensatzung

- nichtöffentlicher Teil -

- TOP 10 Personalangelegenheit

G. Ripperger
Verbandsvorsitzender - Siegel -

STADT LÖBEJÜN

Beschlüsse der 33. Sitzung des Stadtrates vom 24.01.2002

Bestätigung der Bürgermeisterwahl der Stadt Löbejün am 20. Januar 2002

Beschluß-Nr.: 269-33/3/02

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt, Einwendungen gegen die Wahl zum Bürgermeister der Stadt Löbejün am 20.01.2002 liegen nicht vor. Die Wahl zum Bürgermeister der Stadt Löbejün ist somit gültig.

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	7	3	2	1
Nein-Stimmen	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-

Herr Thomas Madl war gemäß § 31 (1) GO LSA von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Gebührenfestsetzung - Vermietung Saal Stadthalle, Kämnitz 1, Löbejün

Beschluß-Nr.: 270-33/3/02

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt, die Gebühr für die Vermietung des Saales in der Stadthalle Löbejün, Kämnitz 1 in Löbejün bis auf Widerruf auf 200,00€ festzusetzen.

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	6	2	2	1
Nein-Stimmen	-	-	-	-
Enthaltungen	2	1	-	-

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	8	3	2	1
Nein-Stimmen	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-

Bildung von Haushaltsausgaberesten 2001

Beschluß-Nr.: 271-33/3/02

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt,

1. Die Bildung folgender neuer Haushaltsausgabereste

HH-Stelle	Bezeichnung	neuer Haushaltsausgabereinst
130.940	Blitzschutzanl. Feuerwehr	5.000,00 DM = 2.556,46 €
370.9401	Sanierung Jugendräume Kirche	15.000,00 DM = 7.669,38 €
464.940	Erweiterung Kindertagesstätte	477.096,91 DM = 243.935,78 €
610.9403	diverse B - Pläne	48.547,97 DM = 24.822,18 €
761.940	Heizung/Lüftung/Sanitär Kämnitz 1 (Stadthalle)	83.518,81 DM = 42.702,49 €
761.940.1	Innenausstattung Kämnitz 1 (Stadthalle)	59.952,52 DM = 30.653,24 €
815.983	Zuweisung u. Zuschuss für Invest. (TW)	82.100,00 DM = 41.977,06 €
767.932	Erwerb von Grundstücken (Erschließungsbeiträge)	8.100,00 DM = 4.141,46 €
insgesamt:		779.316,21 DM = 398.458,05 €

2. Die Auflösung der Haushaltsausgabereste

HH-Stelle	Bezeichnung	Haushaltsausgabereste
564.9401	Schadenbereinigung Kegelbahn	15.627,86 DM
615.9402	Städtebauförderung Programmjahr 1999	40,00 DM
210.9401	Bereich Schule - Straßenplanung -	30.000,00 DM
210.9402	Tragwerksplanung	22.000,00 DM
210.9403	Gebäudeplanung	15.800,00 DM
210.9404	Gebäudevisualisierung	3.760,00 DM
insgesamt:		87.227,86 DM

3. Die Übertragung von Resten aus 2000

HH-Stelle	Bezeichnung	neuer Haushaltsausgabereinst
815.983	Zuweisung und Zuschuss für Invest. TW	68.000,00 DM = 34.767,85 €
insgesamt:		68.000,00 DM = 34.767,85 €

Außerplanmäßige Ausgabe - Städtebausanierung 2002

Beschluß-Nr.: 272-33/3/02

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt, dass der nachfolgend aufgeführten außerplanmäßigen Ausgabe im Rahmen der Städtebausanierung zugestimmt wird:

Haushaltsstelle	Betrag
615.9405	45.700,00 €

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	8	3	2	1
Nein-Stimmen	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-

Beschlüsse der 36. Sitzung des Stadtrates vom 28.02.2002

Aufhebung Beschluß-Nr. 131-15/2/95 Vertreter im Amt gemäß § 64 GO LSA

Beschluß-Nr.: 273-36/3/02

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt, dass der Beschluß Nr. 131-15/2/95 - Ernennung von Herrn Frank Bujak zum allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters gemäß § 64 (1) Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt als Vertreter der gemeinsamen Verwaltung im Verhinderungsfall - aufgehoben wird.

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	7	2	1	1
Nein-Stimmen	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-

Änderung der Entschädigungssatzung

Beschluß-Nr.: 274-36/3/02

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt, die Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Löbejün in der vorliegenden Fassung zuzustimmen. Die Satzung ist Anlage zum Beschluß.

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	8	2	1	-
Nein-Stimmen	-	-	-	1
Enthaltungen	-	-	-	-

Vertretung im GA der VGem „Nördlicher Saalkreis“

Beschluß-Nr.: 275-36/3/02

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt, dass als Vertreter der Stadt Löbejün im Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft „Nördlicher Saalkreis“ neben dem gesetzlichen Vertreter - Bürgermeister Thomas Madl - (gemäß § 78 (1) GO LSA) Herr Dr. Lothar Schmidt mit Wirkung vom 21.03.2002 gewählt wird.

Im Verhinderungsfall des Herrn Thomas Madl wird Frau Stefanie Lang als Vertreter gewählt und im Verhinderungsfall von Herrn Dr. Lothar Schmidt wird Frau Inge Scherf als Vertreter gewählt.

Gleichzeitig wird der Beschluß Nr. 05-01/3/99 vom 28.06.1999 aufgehoben.

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	8	2	1	1
Nein-Stimmen	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-

**Plan Nr. 10 „Anhalter Straße“ - Zwischenabwägung
Beschluß-Nr.: 276-36/3/02**

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt, 1. Die zum Vorentwurf des Bebauungsplanes vorgebrachten Anregungen in Form von Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat der Hauptausschuss mit folgendem Ergebnis geprüft und in einer Übersicht (Anlage-Auswertung TÖB) zusammengefasst:

Der Bürgermeister wird unter Mitwirkung des Architekturbüros Thieme & Sparfeld GmbH, Halle, beauftragt, die Träger öffentlicher Belange, die Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Anregungen sind bei der Vorlage des Bebauungsplanes zur Genehmigung nach BauGB mit einer Stellungnahme beizufügen.

2. Entsprechend dem Abwägungsergebnis sind folgende Sachverhalte zur präzisieren bzw. zu ergänzen:

- Festsetzung zum Schutz des Oberbodens und der Vegetation
- Festsetzung der grünordnerischen Ersatzmaßnahmen als Aufforstung außerhalb des B-Plan-Geltungsbereiches
- Ergänzende Hinweise zur Ver- und Entsorgung, Bergbau, Löschwasserbedarf, Straßenanbindung, Gewässerschonstreifen und Immissionsschutz

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	8	2	1	1
Nein-Stimmen	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-

**Plan Nr. 10 „Anhalter Straße“ - Auslegung
Beschluß-Nr.: 277-36/3/02**

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt, 1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 10 „Anhalter Str.“ für das Gebiet Löbejün auf der westlichen Straßenseite der Anhalter Straße, südlich der Anhalter Straße Nr. 5, Teil A (zeichnerischer Teil mit Planzeichenerklärung und Präambel) und Teil B (Textliche Festsetzung auf der Planzeichnung) sowie die Begründung des Entwurfes werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

2. Der Entwurf des Plans und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 Bau GB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentliche Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

3. Die öffentliche Auslegung erfolgt für die Zeit von einem Monat in der Verwaltungsgemeinschaft „Nördlicher Saalkreis“ Löbejün während der Dienstzeiten.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift gebracht werden.

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	8	2	1	1
Nein-Stimmen	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-

Partnerschaft mit Schifferstadt

Beschluß-Nr.: 278-36/3/02

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt, dass mit der Stadt Schifferstadt in Rheinland-Pfalz eine Städtepartnerschaft eingegangen wird.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Vorbereitungen in Absprache mit der Stadt Schifferstadt vorzunehmen, um die Partnerschaft in angemessener Form vorzunehmen.

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	8	2	1	1
Nein-Stimmen	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-

**Beschlüsse der 37. Sitzung des Stadtrates
vom 14.03.2002**

Lesung Haushalt 2002 und Beschlussfassung

Beschluß-Nr.: 287-37/3/02

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2002:

Entsprechend der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.Oktober 1993 (GVBl. S. 568) und der dazu ergangenen Änderungen hat der Stadtrat der Stadt Löbejün in seiner Sitzung am 14.03.2002, nach zweimaliger Lesung, folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2002 beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2002 wird wie folgt festgesetzt:

1. im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen auf	2.299.700 EUR
in den Ausgaben auf	2.299.700 EUR

2. im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen auf	1.142.600 EUR
in den Ausgaben auf	1.142.600 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf **0 EUR** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2002 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **459.940 EUR** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2002 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **300 v.H.**
- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) **300 v.H.**

2. Gewerbesteuer

300 v.H.

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	7	-	2	-
Nein-Stimmen	-	-	-	1
Enthaltungen	1	2	-	-

Beschlüsse der 38. Sitzung des Stadtrates vom 25.04.2002

Bestätigung des Wehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Löbejün

Beschluß-Nr.: 289-38/3/02

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt, den im Rahmen des Feuerwehrdienstes am 22.02.2002 erfolgten Vorschlag, Kamerad Dieter Nagel zum Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Löbejün zu bestimmen, zu bestätigen.

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	8	3	1	1
Nein-Stimmen	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-

Voranfrage zur Errichtung einer Windkraftanlage in Schlettau

Beschluß-Nr.: 290-38/3/02

Beschlußtext: Der Stadtrat der Stadt Löbejün beschließt, dass dem Antrag der Firma Elektro-Spezial-Technik GmbH, D.-W.-Beck-Str. 7 aus 04720 Döbeln, zur Errichtung einer Windkraftanlage vom Typ WEA Repower MD 77 auf dem Flurstück 10/03 in der Flur 14, Gemarkung Löbejün, nicht zugestimmt wird.

Abstimmung:	CDU	SPD	PDS	FDP
Ja-Stimmen	9	3	1	1
Nein-Stimmen	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-

Bekanntmachung der Stadt Löbejün Sanierung Löbejün - Historischer Stadtkern -

Die nächste Beratung findet am

Mittwoch, 12.06.2002 16.00 bis 18.00 Uhr

im Sitzungszimmer des Rathauses statt.

**Bitte lesen Sie auch die Bekanntmachung der
Wahlergebnisse zur Landtagswahl in Sachsen-Anhalt
am 21.04.2002 auf Seite 22!**

GEMEINDE DOMNITZ

Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der 23. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Domnitz am 11.03.2002

Haushaltssatzung der Gemeinde Domnitz für das Haushaltsjahr 2002

Beschlusnummer: 23.182/03.02

Beschlusstext: Der Gemeinderat der Gemeinde Domnitz beschließt folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2002 :

Entsprechend der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05. Oktober 1993 (GVBl. S. 568) und den dazu ergangenen Änderungen hat der Gemeinderat der

Gemeinde Domnitz in seiner Sitzung am 11.03.2002, nach zweimaliger Lesung, folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2002 beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2002 wird festgesetzt:

1. im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen auf	782.700 EUR
in den Ausgaben auf	782.700 EUR
2. im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen auf	766.200 EUR
in den Ausgaben auf	766.200 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf **200.000 EUR** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2002 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **156.540 EUR** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2002 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	300 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	300 v.H.
2. Gewerbesteuer	300 v.H.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: -

Enthaltungen: -

Gemäß § 31 Abs. 1 der GO LSA war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

GEMEINDE PLÖTZ

Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der 24. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Plötz vom 04.03.2002

Haushaltssatzung der Gemeinde Plötz für das Haushaltsjahr 2002

Beschlusnummer: 159/24/02

Beschlusstext: Der Gemeinderat der Gemeinde Plötz beschließt folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2002:

Entsprechend der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl.S.568) und den dazu ergangenen Änderungen hat der Gemeinderat der Gemeinde Plötz in seiner Sitzung am 04.03.2002, nach zweimaliger Lesung, folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2002 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2002 wird festgesetzt:

1. im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen auf	699.800 EUR
in den Ausgaben auf	699.800 EUR
2. im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen auf	671.000 EUR
in den Ausgaben auf	671.000 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf **397.400 EUR** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2002 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **139.960 EUR** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2002 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **200 v.H.**
 b) für Grundstücke (Grundsteuer B) **300 v.H.**

2. Gewerbesteuer **300 v.H.****Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Enthaltungen:	1

Gemäß § 31 Abs. 1 der GO LSA war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeinde Plötz
Gemeindewahlleiter

Bürgermeisterwahl 2002**Bekanntmachung des Gemeindewahlleiters**

Gemäß § 6 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 38 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt wird nach Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Plötz vom 04.03.2002 hiermit bekannt gemacht:

1. Die Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters/ der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Plötz findet am **Sonntag, dem 22. September 2002** statt.
2. Sofern eine Stichwahl zur Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters/ ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Plötz erforderlich wird, findet diese am **Sonntag, dem 06. Oktober 2002** statt.
3. Als Wahlzeit für beide Wahltage wurde die Zeit von **08:00 Uhr bis 18:00 Uhr** festgesetzt.
4. **Staatsangehörige aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union** sind nach den für Deutsche geltenden Voraussetzungen wahlberechtigt und wählbar. Sie sind nicht wählbar, wenn sie nach den deutschen oder den Rechtsvorschriften des Staates, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder sie infolge Richterspruches die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben. Bewerber sich Staatsangehörige aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union zur Bürgermeisterwahl, so haben sie mit der Bewerbung um das Amt des Bürgermeisters gegenüber der Gemeinde eine entsprechende Versicherung nach dem Muster der Anlage 8a zu § 38a der Kommunalwahlordnung für des Landes Sachsen-Anhalt (KWO-LSA) vom 24.02.1994 (GVBl. LSA S. 383) abzugeben.

rigkeit sie besitzen, vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder sie infolge Richterspruches die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben. Bewerber sich Staatsangehörige aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union zur Bürgermeisterwahl, so haben sie mit der Bewerbung um das Amt des Bürgermeisters gegenüber der Gemeinde eine entsprechende Versicherung nach dem Muster der Anlage 8a zu § 38a der Kommunalwahlordnung für des Landes Sachsen-Anhalt (KWO-LSA) vom 24.02.1994 (GVBl. LSA S. 383) abzugeben.

i.A. *Klecar*
Amtsleiterin

Gemeinde Plötz
Gemeindewahlleiter

Bürgermeisterwahl 2002**Bekanntmachung des Gemeindewahlleiters**

Gemäß § 8 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 11 bis 13 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt wird nach Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Plötz vom 11.02.2002 hiermit bekannt gemacht:

1. Für die Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters/ der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Plötz am **Sonntag, dem 22. September 2002** und die eventuelle Stichwahl am **Sonntag, dem 06. Oktober 2002** werden in der Gemeinde Plötz zwei Wahlbezirke gebildet.
2. Dabei soll der Ortsteil Plötz der Gemeinde Plötz als Wahlbezirk I bezeichnet werden. Wahllokal des Wahlbezirk I ist der Kulturraum Plötz, Kreisstraße 11a in 06193 Plötz.
3. Der Ortsteil Kösseln der Gemeinde Plötz bildet den Wahlbezirk II. Der Sitz des Wahllokals des Wahlbezirks II befindet sich im Kulturraum Kösseln; Schulstraße 2 in 06193 Plötz OT Kösseln.

i.A. *Klecar*
Amtsleiterin

Gemeinde Plötz
Gemeindewahlleiter

Bürgermeisterwahl 2002**Bekanntmachung des Gemeindewahlleiters**
Bildung der Wahlvorstände

Gemäß § 6 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt werden hiermit die im Wahlgebiet (Gemeinde Plötz) zu der am 22.09.2002 stattfindenden Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Plötz vertretenen Parteien und Wählergruppen aufgefordert, dem Gemeindewahlleiter innerhalb einer angemessenen Frist (eines Monats) nach Erscheinen der Bekanntmachung Wahlberechtigte des Wahlgebietes als Beisitzer und stellvertretende Beisitzer für die nach § 12 Abs.1 des Kommunalwahlgesetzes Land Sachsen-Anhalt zu bildenden Gemeindewahlvorstände vorzuschlagen.

Wahlbewerber können diese Wahlehenämter nicht inneha-

ben. Für die Ablehnung eines Wahlehenamtes, für das Ausscheiden aus einem Wahlehenamt, den Ersatz des Aufwandes und des Verdienstausfalles wird auf die Bestimmungen des § 13 Abs.3 und 4 des Kommunalwahlgesetzes Land Sachsen-Anhalt hingewiesen.

Die Beisitzer und stellvertretenden Beisitzer des Gemeindevorstandes werden durch den Gemeindevorstand nach dem in § 4 Abs.3 der Kommunalwahlordnung Land Sachsen-Anhalt bestimmten Verfahren berufen.

i.A. Klecar
 Amtsleiterin

**Gemeinde Plötz
 Gemeindevorstand**

Bürgermeisterwahl 2002

**Bekanntmachung des Gemeindevorstandes
 Bildung des Gemeindevorwahlausschusses**

Gemäß § 4 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt werden hiermit die im Wahlgebiet (Gemeinde Plötz) zu der am 22.09.2002 stattfindenden Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Plötz vertretenen Parteien und Wählergruppen aufgefordert, dem Gemeindevorstand innerhalb eines Monats nach Erscheinen der Bekanntmachung Wahlberechtigte des Wahlgebietes als Beisitzer und stellvertretende Beisitzer für den nach § 10 Abs.1 des Kommunalwahlgesetzes Land Sachsen-Anhalt zu bildenden Gemeindevorwahlausschuss vorzuschlagen.

Wahlbewerber können diese Wahlehenämter nicht innehaben. Für die Ablehnung eines Wahlehenamtes, für das Ausscheiden aus einem Wahlehenamt, den Ersatz des Aufwandes und des Verdienstausfalles wird auf die Bestimmungen des § 13 Abs.3 und 4 des Kommunalwahlgesetzes Land Sachsen-Anhalt hingewiesen.

Die Beisitzer und stellvertretenden Beisitzer des Gemeindevorwahlausschusses werden durch den Gemeindevorstand

nach dem in § 4 Abs.3 der Kommunalwahlordnung Land Sachsen-Anhalt bestimmten Verfahren berufen.

i.A. Klecar
 Amtsleiterin

**Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der
 25. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde
 Plötz vom 06.05.2002**

**Ersatz der Trafostation "Kösseln, Ort"
 Projektvorhaben-Nr. 930 1 0 3 00062**

Beschlusnummer: 165/25/02

Beschlusstext: Der Gemeinderat der Gemeinde Plötz beschließt, dem Antrag der MEAG auf Umsetzen der Trafostation zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
 Nein-Stimmen: -
 Enthaltungen: -

Gemäß § 31 Abs. 1 der GO LSA war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Planfeststellungsverfahren "Erweiterung Kiessand-
 tagebau Plötz" in der Gemeinde Plötz
 Vorhabenträger - Betonwerk Plötz GmbH & Co. KG**

Beschlusnummer: 166/25/02

Beschlusstext: Der Gemeinderat der Gemeinde Plötz beschließt, dass dem vorliegenden Antrag zur Durchführung des Planfeststellungsverfahrens gemäß § 120 WG LSA für das Vorhaben "Erweiterung des Kiessandtagebaus in Plötz" unter folgender Voraussetzung zugestimmt wird:

Um innerhalb der Gemeinde Plötz eine Verkehrsberuhigung zu erreichen, ist der Bau einer geeigneten Zufahrtsstraße von der Hauptstraße (Kaltenmark/Plötz) zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
 Nein-Stimmen: -
 Enthaltungen: -

Gemäß § 31 Abs. 1 der GO LSA war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

NICHTAMTLICHER TEIL

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

STADTLÖBEJÜN

am 01.06. Gerda Marx zum 78. Geburtstag
 am 02.06. Marianne Tittel zum 81. Geburtstag
 am 05.06. Elly Zander zum 67. Geburtstag
 am 05.06. Theodora Renneberg zum 64. Geburtstag
 am 06.06. Ruth Meißner zum 69. Geburtstag
 am 07.06. Marta Kniestedt zum 86. Geburtstag
 am 07.06. Helene Zöllner zum 84. Geburtstag
 am 08.06. Marlitt Schmidt zum 63. Geburtstag
 am 09.06. Margarete Baita zum 80. Geburtstag
 am 09.06. Anneliese Zöllner zum 66. Geburtstag

am 10.06. Gertrud Scherf zum 78. Geburtstag
 am 10.06. Willy Zabel zum 78. Geburtstag
 am 10.06. Willi Meißner zum 71. Geburtstag
 am 10.06. Brigitte Weide zum 68. Geburtstag
 am 11.06. Ingrid Schmid zum 71. Geburtstag
 am 12.06. Elli Dornemann zum 74. Geburtstag
 am 13.06. Otto Bohnefeld zum 81. Geburtstag
 am 14.06. Käthe Peter zum 77. Geburtstag
 am 14.06. Ursula Gonschorek zum 74. Geburtstag
 am 15.06. Irene Decker zum 76. Geburtstag



am 15.06. Lore Harzer	zum 61. Geburtstag	am 19.06. Helmut Morgenstern	zum 68. Geburtstag
am 16.06. Marianne Schenkling	zum 71. Geburtstag	am 21.06. Anna Schlüter	zum 95. Geburtstag
am 16.06. Christel Mennicke	zum 63. Geburtstag	am 26.06. Konstantin Kutschker	zum 85. Geburtstag
am 17.06. Elisabeth Grabe	zum 86. Geburtstag	am 27.06. Elvira Findeisen	zum 61. Geburtstag
am 17.06. Alois Rohr	zum 71. Geburtstag	am 28.06. Gerhard Hädicke	zum 78. Geburtstag
am 19.06. Gertrud Merker	zum 70. Geburtstag	am 28.06. Gerda Schreiber	zum 63. Geburtstag
am 19.06. Herbert Troschke	zum 69. Geburtstag		
am 21.06. Irmgard Göricke	zum 66. Geburtstag		
am 22.06. Erika Plathe	zum 80. Geburtstag		
am 22.06. Else De Parade	zum 73. Geburtstag		
am 23.06. Helmut Seidel	zum 74. Geburtstag		
am 23.06. Christa Brandt	zum 70. Geburtstag		
am 23.06. Harry Schlurick	zum 70. Geburtstag		
am 23.06. Christel Krause	zum 61. Geburtstag		
am 24.06. Ilse Kramer	zum 74. Geburtstag		
am 26.06. Helmut Kurz	zum 68. Geburtstag		
am 27.06. Liesbeth Kircheis	zum 72. Geburtstag		
am 27.06. Harald Tiede	zum 65. Geburtstag		
am 30.06. Luise Schmidt	zum 91. Geburtstag		
am 30.06. Herbert Schönburg	zum 65. Geburtstag		

GEMEINDE DOMNITZ

am 01.06. Helmut Deckert	zum 69. Geburtstag
am 08.06. Gerda Winter	zum 64. Geburtstag

GEMEINDE PLÖTZ

am 06.06. Artur Janot	zum 75. Geburtstag
am 07.06. Werner Wieschke	zum 66. Geburtstag
am 11.06. Gisela Gottfried	zum 65. Geburtstag
am 13.06. Werner Stahl	zum 62. Geburtstag
am 18.06. Irena Bazinski	zum 71. Geburtstag
am 20.06. Annemarie Nichelmann	zum 70. Geburtstag
am 20.06. Gertraud Gottschling	zum 64. Geburtstag
am 24.06. Konrad Weltz	zum 83. Geburtstag
am 26.06. Gerta Lärm	zum 71. Geburtstag
am 26.06. Christa Holetschka	zum 69. Geburtstag
am 30.06. Stephania Klawitter	zum 77. Geburtstag
am 30.06. Klaus Rohrberg	zum 61. Geburtstag

Die Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr. Für nicht, nicht gewünschte oder falsch aufgeführte Namen entschuldigen wir uns im Voraus. Wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen, teilen Sie dies bitte unserer Einwohnermeldestelle mit.

KIRCHENNACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN

Am 8. Juni gibt es auf dem Petersberg eine Nacht der Lichter. Wer von Ihnen in der Osternacht in der Löbejüner Kirche war oder den Petersberg auch schon einmal mit Kerzenschein erleuchtet gesehen hat, weiß zu sagen, welche Schönheit, welche beruhigende Stimmung, welche Kraft in diesem Licht stecken kann. Kerzenlicht ist lebendiges Licht, zeigt jede unruhige Bewegung der Luft an, zeigt Stille an. Kerzenlicht ist für viele Menschen ein guter Helfer beim Meditieren, für andere ein Zeichen von Romantik. In unserer Welt, in der virtuellen Welt, spielt das Kerzenlicht oft noch eine größere Rolle als vor Jahrzehnten und Jahrhunderten, als es noch kein elektrisches Licht gab. Besonders im Advent oder bei Festen wissen wir alle die Schönheit des Kerzenlichtes zu genießen, lassen uns in seinen Bann ziehen, lassen uns von ihm beruhigen. Das Angebot auf dem Petersberg mitten in der warmen Jahreszeit, um die Mitte des Jahres, lädt ein, außerhalb eines großen Festes, als Unterbrechung unserer langen festlosen Strecke von Pfingsten bis Erntedank einmal innezuhalten, zu stoppen, sich mitreißen zu lassen. Es ist ein Fest, ganz ohne äußeren Anlaß, einfach so, für uns und unsere Seelen.

Alle Lichter, die wir anzünden, zeugen von dem Licht, das da erschienen ist in der Dunkelheit.

(Friedrich von Bodelschwingh)

Gottesdienste im gesamten Pfarrbereich

2. Juni	9.00 Uhr 10.15 Uhr	St. Wenzel zu Nauendorf St. Johannes zu Domnitz
9. Juni	9.00 Uhr 10.15 Uhr	St. Marien zu Schlettau St. Cyriaci zu Löbejün
16. Juni	9.00 Uhr 10.15 Uhr	St. Wenzel zu Nauendorf St. Johannes zu Domnitz
23. Juni	10.15 Uhr	St. Cyriaci zu Löbejün

Die Konfirmanden...

... und die Konfirmanden treffen sich am 17. Juni früh gegen 7.00 Uhr auf dem halleischen Bahnhof. Wir machen an diesem Tag unsere Abschlußfahrt nach Dresden. Genaueres entnehmen Sie bitte den Einladungen.

Die Junge Gemeinde...

... hat für Juni noch keinen Termin ausgemacht.

Sprechstunde

... ist wie immer donnerstags von 9.00 – 11.00 Uhr im Löbejüner Pfarrhaus. Außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie mich im Löbejüner Pfarrhaus unter der Telefonnummer 034603 / 77 2 77 oder der e-Mail – Adresse pal.rau@t-online.de. Außerdem ist das Löbejüner Büro dienstags und donnerstags in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr besetzt.

Urlaub...

... im Sommer mache ich vom 28. Juni bis zum 12. Juli. In dieser Zeit übernimmt Pfarrer Schuster aus Wettin die Vertretung. Sie erreichen ihn telefonisch unter 034607 / 20 434.

Löbejün – Schlettau**Die Kinderstunde...**

... ist wie immer freitags 16.30 Uhr im Pfarrhaus. In den Ferien fällt die Kinderstunde aus.

Zum diakonischen Nachmittag ...

... treffen wir uns am 12. Juni um 14.00 Uhr im Löbejüner Pfarrhaus.

Domnitz – Dornitz - Dalena**Die Kinderstunde...**

... ist wie immer mittwochs 16.45 Uhr im Pfarrhaus. Wie wir es in den Ferien machen, besprechen wir am letzten Mittwoch vor den Ferien.

Zum diakonischen Nachmittag ...

... treffen wir uns am 19. Juni um 14.30 Uhr im Domnitzer Pfarrhaus.

*Ich wünsche Ihnen eine gute und sonnige Zeit.
Ihre Pfarrerin Juliane Rau.*

Eine turbulente Geschichte! Eine ähnliche Begebenheit wurde vor kurzem im Fernsehen gezeigt.

Der weise Spruch des alten Arabers macht mich nachdenklich: "Der Mensch, dessen Name ausgesprochen wird, bleibt am Leben!?"

Ist mancher Mensch nicht schon zu Lebzeiten tot, weil sein Name nicht mehr genannt wird, weil er scheinbar nichts mehr leistet in unserer Gesellschaft oder weil man ihn selbst mundtot gemacht hat?

Demgegenüber spricht die Bibel oft davon, dass Gott uns beim Namen gerufen hat und dass er unsere Namen in seine Hand und in das Buch des Lebens eingeschrieben hat. Auch der Obdachlose an der Tür zur Suppenküche hat einen Namen. Diese Menschen in Not verbindet untereinander eine eigene Solidarität. Sie sprechen sich bei ihrem Namen an, bei ihrem Vornamen. Fällt uns bei diesen Gedanken nicht auch spontan ein Name ein, den man wieder einmal ansprechen könnte, ja müsste, damit er am Leben bleibt.

Auch Gott hat sich mit seinem Namen in unsere Hand gegeben. Wir können ihn in Vergessenheit geraten lassen und totsichweigen. Oder wir könnten ihn anrufen und aussprechen in unsrer Welt, so dass Er und wir am Leben bleiben.

Ihr Diakon Klaus Janich

KATHOLISCHE ST. JOSEPH GEMEINDE **LÖBEJÜN**

Gottesdienste Löbejün

Sonntag,	02.06.2002	10.30 Uhr
Samstag,	08.06.2002	16.30 Uhr
Sonntag,	16.06.2002	10.30 Uhr
Samstag,	22.06.2002	16.30 Uhr
Sonntag,	30.06.2002	10.30 Uhr

Es war einmal ...

Mit diesen Worten beginnt fast jedes Märchen.

Doch von einem italienischen Kinderbuchautor gibt es eine Geschichte mit dem Titel "Es war zweimal der Baron Lamberto".

Dieser Baron, schon 93 Jahre alt, ist von vielen Krankheiten und Gebrechen geplagt und dem Tode nahe. Da erinnert er sich an ein Geheimnis, das ihm ein alter Araber einmal anvertraut hat: "Der Mensch, dessen Name ausgesprochen wird, bleibt am Leben." Nun möchte der alte Baron ausprobieren, was es mit dieser Weisheit auf sich hat. Er postiert ein paar gut bezahlte Schauspieler auf dem Dachboden seines Hauses. Sie arbeiten in Schichten. Sie haben nichts weiter zu tun, als ununterbrochen seinen Namen in ein Mikrofon zu sprechen: Lamberto, Lamberto, Lamberto ... Im ganzen Haus sind Lautsprecher angebracht, und der Baron kann sich durch einen Knopfdruck überzeugen, dass sein Name genannt wird ganz gleich, ob er am Klavier sitzt oder im Keller. Das Unglaubliche geschieht: Der Baron bleibt wirklich am Leben. Ja, er verjüngt sich sogar zusehends. Und "es war zweimal der Baron Lamberto".

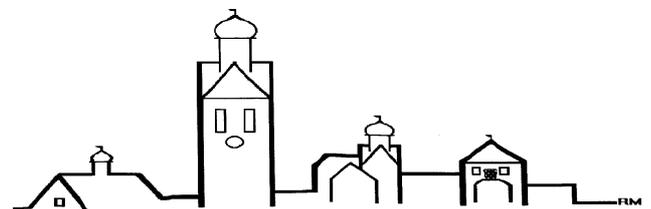
Jugendscheune Löbejün

Die Jugendscheune in Löbejün sucht

nicht mehr gebrauchte, aber noch gebrauchsfähige
Gartenmöbel!

Wir Jugendlichen würden die Möbel selber abholen! Für jede Spende sind wir dankbar! Bei Angeboten können Sie sich mittwochs von 12.00 - 16.30 Uhr unter 034603/75720 bei Frau Halbauer melden!

VEREINSNACHRICHTEN



Heimatverein Löbejün e.V.

Erstmalig war im August 2001, seit sich unsere älteren Bürger erinnern, für jeden Interessenten die Möglichkeit einer Turmbesteigung der Löbejüner "St. Petri" gegeben.

Frau Pfarrer Rau räumte diese Möglichkeit, anlässlich der 1040-Jahrfeier unserer Stadt, ein. Eine Attraktion dieses Sommerfestes! Das Interesse war groß, ein Massenansturm folgte.

Voraussetzung war die rekonstruierte Holzterrasse, die dem Auf und Ab mit ihren 174 Stufen die entsprechende Sicherheit bot.

Es war auch wirklich verlockend, an der Orgel, am Gebläse, dem alten Uhrwerk vorbei bis zur ehemaligen Türmerwohnung und dem Glockenstuhl aufzusteigen.



Türmerwohnung

Die Motivation war unterschiedlich, den einen lockte die Weitsicht, die bei dem herrlichen Wetter auch gegeben war, die anderen, Männer unterschiedlichen Alters, zog die Erinnerung nach oben, denn bei früheren Jahrgängen wurden die Glocken von Hand in Bewegung gesetzt. Die eingeschnitzten Initialen ließen sich schnell finden. Wieder andere Besucher wollten fotografieren, eine Wissenslücke schließen oder sich beweisen.



Glockenstube



Gesprungene Glocken in unserer Kirche

Wie auch immer, alle Besteiger des Turmes waren ob der Tatsache dankbar, sehr aufgeschlossen und des Lobes voll für dieses Angebot. Auch der Heimatverein schätzte diese Geste der Frau Pfarrer Rau, dankt und hofft auf eine Wiederholung.

In **Laucha**, einem kleinen Städtchen an der Unstrut, befindet sich seit 1032 ein **Glockenmuseum**.

Von 1732 - 1911 war hier die Glockengießerfamilie Ullrich ansässig.

Der Werkstatttraum ist in seinem ursprünglichen Zustand erhalten geblieben. Heute ist die einstige Werkstatt ein technisches Denkmal und das einzige Museum seiner Art in Europa.

Viele Glocken, stehend oder hängend, können bei Interesse besichtigt werden

50. Das Glücksglöcklein.

Johann Gabriel Seidl

1. Der König lag am Tode, da rief er seinen Sohn,
Er nahm ihn bei den Händen und wies ihm auf den Thron:
"Mein Sohn," so sprach er zitternd, - "mein Sohn, den lass' ich dir;
Doch nimm mit meiner Krone noch dies mein Wort von mir:

2. Du denkst dir wohl die Erde noch als ein Haus der Lust;
Mein Sohn, das ist nicht also, - sei dessen früh bewußt!
Nach Eimern zählt das Unglück, nach Tropfen zählt das Glück;-
Ich geb' in tausend Eimern zwei Tropfen kaum zurück!"

3. Der König spricht's und scheidet. - Der Sohn begriff ihn nicht;
Er sieht noch rosenfarben die Welt im Maienlicht.
Zu Throne sitzt er lächelnd, beweisen will er's klar,
Wie sehr getäuscht sein Vater von düstrem Geiste war.

4. Und auf das Dach des Hauses, grad' über seinen Saal,
Worin er schläft und sinnet und sitzt am frohen Mahl,
Läßt er ein Glöcklein hängen von hellem Silberklang,
Das läutet, wie er unten nur leise rührt den Strang.

5. Den aber will er rühren - so tut er's kund im Land -,
So oft er sich recht glücklich in seinem Sinn empfand;
Und traun! - zu wissen glaubt er's, - da wird kein Tag entfliehn,
An dem er nicht mit Rechten das Glöcklein dürfte ziehn.

6. Und Tag' um Tage heben ihr rosig Haupt empor,
Doch abends, wenn sie's senken, trägt's einen Trauerflor.
Oft langt er nach dem Seile, das Auge klar und licht: -
Da zuckt ihm was durchs Innre, das Seil berührt er nicht.

7. Einst tritt er, voll des Glückes erhörter Freundschaft, hin:
"Ausläuten," ruft er, „will ich's, wie hoch beglückt ich bin!"
Da keucht ein Bot' ins Zimmer, der's minder spricht als weint:
„Herr, den du Freund geheißnen, verriet dich wie ein - Feind!"

8. Einst fliegt er, voll des Glückes erhörter Lieb', herein;
"Mein Glück, mein Glück," so ruft er, "muss ausgeläutet sein!"
Da kommt sein blasser Kanzler und murmelt bang' und scheu:
„Herr, blüht denn auch dem König hienieden keine Treu'?"

9. Der König mag's verwinden, er hat ja noch sein Land
Und einen vollen Säckel und eine mächt'ge Hand;
Er hat noch grüne Felder, noch Wiesen voll von Duft
Und drauf den Fleiß der Menschen und drüber Gottes Luft.

10. Zu seinem Fenster tritt er, sieht nieder, sieht hinaus,
Und Wiege seines Glückes bedünkt ihn jedes Haus.
Zum Seil hin eilt er glühend, will ziehn, will läuten - sieh!
Da stürmt's herein zum Saale, da fällt's vor ihm aufs Knie.

11. „Herr König, siehst du drüben den Rauch, den Brand, den Strahl?
So rauchen unsre Hütten, so blitzt der Nachbarn Stahl!“
“Ha, freche Räuber!“ donnert der Fürst in wildem Glühn,
Und statt des Glöckleins muß er sein rächend Eisen ziehn. -

12. Schon bleichen seine Haare, vor Dulden wird er schwach,
Und stets noch schwieg das Glöcklein auf seines Hauses Dach.
Und wenn's auch oft wie Freude sich auf die Wang' ihm drängt,
Er denkt kaum mehr des Glöckleins, das er hinaufgehängt.

13. Doch als er nun, zu sterben, in seinem Stuhle saß
Da hört' er vor dem Fenster Geschluchz' ohn' Unterlass.
"Was soll das?" fragt er leise den Kanzler, "sprich's nur aus!" -
"Ach, Herr, der Vater scheidet, - die Kinder stehn vorm Haus!"

14. "Herein mit meinen Kindern! - Und war man mir denn gut?"
"Stünd', Herr, zu Kauf ein Leben: sie kauften deins mit Blut!"
Da wogt's auch schon zum Saale gedämpften Schritts herein
Und will ihn nochmal segnen, ihm nochmal nahe sein.

15. "Ihr liebt mich also Kinder?" - Und tausend weinen: "Ja!"
Der König hört's, erhebt sich, steht wie ein Heil'ger da,
Sieht auf zu Gott, zur Decke, langt nach dem Seile stumm,
Tut einen Riss, - es läutet, - und lächelnd sinkt er um.

Helfta/ Deutschland -

die heilige Gertrud, die Große von Helfta (1256 - 1302),
stammt aus Thüringen und trat mit 5 Jahren, damaliger Sitte
gemäß, in das Zisterzienserinnenkloster von Helfta ein, wo
sie eine gediegene humanistische und theologisch-spirituelle
Ausbildung genoß.

Seit ihrem 26. Lebensjahr hatte sie fast täglich mystische
Erlebnisse (Marienerscheinungen), welche aufgezeichnet
wurden und so sind diese Erfahrungen der Nachwelt erhalten
geblieben.

Bestens bezeugt. Kirchlich anerkannt durch Heiligsprechung.

Der Heimatverein besucht, in Begleitung von Herrn Diakon
Janich, am 12.06.2002, 14.00 Uhr ab Schweinemarkt, das
Kloster Helfta. Seit 1999 befinden sich im Kloster Helfta 8
Nonnen aus Selegenthal (Bayern) und gründeten das Kloster
neu.

Anmeldung bitte zu Frau Steffi Lang (77113).



Mutter Maria

**10 Jahre Heimatverein Löbejün
10 Jahre Vorstand**

Frau Gerda Rohr gehört dem erweiterten Vorstand an und
zeichnet festgeschrieben für die Archivierung und Kassen-
prüfung verantwortlich. Aber auch bei Pflegemaßnahmen und
Öffnung des Heimatmuseums ist Frau Rohr anzutreffen. Mit
Ruhe und Korrektheit werden alle Aufgaben erledigt.



Herr Kurt Tornau ist seit 1995 im Vorstand als Schriftführer
tätig und ihm obliegen neben den Protokollen auch die Anträ-
ge und Zuarbeit zum Notar und Amtsgericht. Kurt Tornau ist
vielseitig einsetzbar und führte auch mit Fachkompetenz
Geschichtsstammtische durch.



Den Vorstandsmitgliedern wird für 10 Jahre Ehrenamt ge-
dankt.

Bringfriede Kotowsky
Vorstand



GESAMTPROGRAMM DER ERSTEN CARL-LOEWE-FESTTAGE IM NOVEMBER 2002 IN LÖBEJÜN

Namhafte Künstler und Orchester werden vom **29. November** bis **01. Dezember 2002** zu den **Ersten Carl-Loewe-Festtagen** in **Löbejün** erwartet. Das nunmehr vollständige Programm wird nachfolgend bekanntgegeben. Wie bereits im April mit dem Artikel über den Kammersänger Prof. Kurt Moll begonnen, werden in den kommenden Löbejüner Amtsblättern die einzelnen Interpreten, Klangkörper und Programminhalte näher vorgestellt.

Weitere Informationen einschließlich **Kartenvorbestellungen** erhalten Sie in der **Carl-Loewe-Forschungs- und Gedenkstätte im Carl-Loewe-Haus, Löbejün, Am Kirchhof 2**

Öffnungszeiten: montags - freitags 10.00 - 16.00 Uhr (und nach Vereinbarung) • Tel.: 034603-71188 • Fax: 034603-71189

Freitag, 29. November 2002 • 19.30 Uhr, Stadthalle im historischen Stadtgut

ERÖFFNUNGSKONZERT

mit Festvortrag und Verleihung der Ehrenmitgliedschaft in der Internationalen Carl-Loewe-Gesellschaft an Kammersänger Prof. Kurt Moll

Grußworte: **Hans-Dietrich Genscher**

Carl Loewe: **Symphonie d-Moll**
 Konzert für Klavier und Orchester A-Dur
 Anhaltinische Philharmonie Dessau
Leitung: GMD Golo Berg • Pianistin: Mari Kodama, Japan

Samstag, 30. November 2002 • 10.30 Uhr

AUF DEN SPUREN VON CARL LOEWE

Ein Stadtrundgang durch Löbejün mit abschließender Führung im Carl-Loewe-Haus

14.00 Uhr, Carl-Loewe-Haus

MITGLIEDERVERSAMMLUNG der INTERNATIONALEN CARL-LOEWE-GESELLSCHAFT e.V.

mit Neuwahl des Vorstandes

16.00 Uhr, Carl-Loewe-Haus

Feierliche Ausstellungseröffnung in der CARL-LOEWE-FORSCHUNGS- UND GEDENKSTÄTTE

mit Vorstellung und Herausgabe einer biographischen Dokumentation zu Carl Loewe

Vortrag von Dr. Henry Joachim Kühn, Ehrenpräsident der ICLG

19.00 Uhr, Stadthalle im historischen Stadtgut

LIEDER-UND-BALLADEN-KONZERT

Lieder, Balladen und Legenden von **Carl Loewe** und **Franz Schubert**

Kammersänger Prof. Kurt Moll (Bass) • Stefan Irmer (Klavier)

Sonntag, 01. Dezember 2002 • 10.30 Uhr, Carl-Loewe-Haus

DER KONTRABASS von Patrick Süskind

Peter Bause, Berlin (Produktion: Konzerthaus Berlin/ Schauspielhaus am Gendarmenmarkt)

TURMBLÄSERMUSIK vom Turm der Stadtkirche "Sankt Petri" Löbejün

Informationen zur Internationalen Carl - Loewe - Gesellschaft und Carl - Loewe - Forschungs- und Gedenkstätte sowie zu den künftigen Veranstaltungen erhalten Sie unter:

Tel. 03475/717934; 034603/77345 sowie im Internet <http://www.Carl-Loewe-Gesellschaft.de> .

TSG "GRÜN - WEIß 1925" E.V. LÖBEJÜN

Abteilung Fußball

Ergebnisse, Berichte, Tabellen

19.04.02

Löbejün Alte Herren - SV Elsdorf Alte Herren 2 : 3

Torschützen: M. Marschner, Thomas Voigt

20.04.02

Löbejün D-Jugend - Zscherben D-Jugend 1 : 4

Torschütze: F. Siering

Holleben I. - Löbejün I. 1 : 1

Torschütze: A. Schneider

Zahlreiche Löbejüner Zuschauer hatten unsere I. Herren zum Auswärtsspiel nach Holleben begleitet. Bei guten Witterungs- und Platzbedingungen entwickelte sich ein ansehbares Spiel, bei dem unsere Mannschaft den besseren Start erwischte und sich Torchancen erarbeitete. Vor allem M. Weigelt war nach seiner Gelb-Rot-Sperre wieder Spielfreude anzumerken. Zu allem Überfluss verschoss W. Weide in der 30. Minute einen Foulelfmeter, der die gesamte Mannschaft aber nicht davon abhielt, weiter auf Sieg zu spielen. In der 32. Minute erzielte A. Schneider nach einer feinen Einzelleistung die 1 : 0 Führung für unsere Mannschaft. Aber schon 3 Minuten später musste unsere Mannschaft den 1 : 1 Ausgleich hinnehmen, als der gegnerische Mittelstürmer abstauben konnte. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit lief S. Wilke nach feiner Einzelleistung allein auf das gegnerische Tor zu. Leider konnte er diese Chance nicht zur Führung verwerten. Er scheiterte am guten Hollebener Torwart. Mit 1 : 1 ging es in die Pause. Nach der Pause war unsere Mannschaft das dominierende Team und erspielte sich zahlreiche Torgelegenheiten. Bei einem gekonnten Heber von M. Weigelt erwies sich der Torwart Holleben als Meister seines Faches und holte den Ball noch aus dem Winkel. Als beim Gastgeber die Kräfte nachließen, machte man durch häufige Foulspele auf sich aufmerksam. Das 1 : 1 war dann auch das Endergebnis, mit dem beide Mannschaften leben konnten. Mit 35 Punkten belegt unsere Mannschaft den 7. Platz.

21.04.02

Neutz A-Jugend - Löbejün/Ndf. A-Jugend 1 : 5

Torschützen: 2x Th. Eschke, 2x St. Brunn, K. Kujat

Eintracht Teutschenthal - Löbejün II. 0 : 2

Torschützen: V. Zwanzig, S. Sponfeldner

26.04.02

Edderitz Alte Herren - Löbejün Alte Herren 3 : 1

Torschütze: L. Hilmer

27.04.02

Löbejün I. - VfB IMO Merseburg II. 4 : 1

Torschützen: 3x A. Schneider, M. Weigelt

Am heutigen Heimspieltag kam es für unsere Mannschaft darauf an, die 1 : 3 Hinspielschlappe von Merseburg mit einem Sieg gegen die abstiegsbedrohte 2. Mannschaft von IMO Merseburg vergessen zu machen. Leider konnte Trainer G. Bloch wieder einmal nicht seine Stammelf einsetzen, da S. Böttcher und S. Wilke wegen der 5. Gelben Karte von der Vorwoche zum Zuschauen verurteilt waren. Dafür hatte er die A-Junioren M. Palke und R. Zimmer kurzfristig in das Aufgebot der I. Mannschaft berufen, die sich an die Luft im Männerbereich der Landesklasse gewöhnen sollten. In der Anfangsphase, unsere Mannschaft hatte noch Probleme, sich "zu finden", lag man in der 14. Minute bereits mit 0 : 1 im Rückstand. Von nun an übernahm unsere Mannschaft das Spielgeschehen und ging bis zum Ende der 1. Halbzeit durch einen lupenreinen Hatrick von A. Schneider mit 3 : 1 in Führung (15., 31. u. 34. Min.). In der 2. Halbzeit waren die Gäste darauf bedacht, die Niederlage in Grenzen zu halten. M. Weigelt machte in der 58. Minute das 4 : 1 nach guter Vorarbeit von R. Kurth. Das 4 : 1 war auch das Endergebnis, womit sich unsere Mannschaft für die Heimspielniederlage reha-

bilitiert hat. Mit 38 Punkten belegen wir einen sehr guten 4. Platz und müssen am kommenden Sonnabend nach Lettin reisen.

28.04.02

Löbejün/Ndf. A-Jugend - Gröbers A-Jugend 16 : 0

Torschützen: 10x K. Kujat, 3x St. Brunn, 2x S. Nagel, 1x St. Czerwinski

Wettin II. - Löbejün II. 4 : 2

Torschützen: V. Zwanzig, S. Sponfeldner

01.05.02

SV Teutschenthal D-Jugend - Löbejün D-Jugend 4 : 5

Torschützen: 4x T. Haufe, M. Schneider

03.05.02

Löbejün Alte Herren - Görzig Alte Herren 1 : 1

Torschützen: V. Kremer

04.05.02

Löbejün D-Jugend - Hönstedt D-Jugend 8 : 3

Torschützen: 4x T. Haufe, 2x M. Schneider, Chr. Kuk, F. Siering

Lettin I. - Löbejün I. 1 : 1

Torschütze: S. Berger

Zum vorletzten Auswärtsspiel dieser Saison musste unsere I. Mannschaft zum noch abstiegsbedrohten VfB Lettin reisen. Bei Nieselregen übernahmen die Gastgeber die Initiative und wollten eine schnelle Entscheidung erzwingen. Doch unsere Mannschaft stellte sich gut auf den Gegner ein und hatte durch gut vorgetragene Konter auch Einschussmöglichkeiten. Aber leider konnten diese Chancen nicht genutzt werden, so gingen die Randhallenser in der 1. Halbzeit mit 1 : 0 in Führung, als Torwart St. Haase bei einem Schuss keine Abwehrmöglichkeiten hatte. Nach der Halbzeit versuchte unsere Mannschaft die drohenden Niederlage abzuwenden, was dann auch S. Berger 10 min. vor Schluss gelang, als er aus dem Gewühl heraus den 1 : 1 Endstand erzielte. Diese Unentschieden bedeuten für uns 39 Punkte und den 5. Tabellenplatz.

05.05.02

Löbejün II. - Krosigk I. 2 : 1

Torschütze: 2x V. Zwanzig

Mit diesem Heimsieg ist unsere II. Mannschaft in die **1. Kreisklasse** aufgestiegen. Zu diesem Erfolg dem Trainer S. Kretschmann und der Mannschaft **herzlichen Glückwunsch!**

09.05.02

Wettin D-Jugend - Löbejün D-Jugend 6 : 0

10.05.02

Löbejün Alte Herren - Teicha Alte Herren 4 : 1

Torschützen: Thomas Voigt, M. Marschner, L. Hilmer, V. Kremer

11.05.02

Nauendorf D-Jugend - Löbejün D-Jugend 2 : 0

Löbejün I. - FSV Bennstedt I. 0 : 5

Bei fast sommerlichen Temperaturen empfing unsere I. Mannschaft den schon aufgestiegenen Spitzenreiter FSV Bennstedt zum fälligen Punktspiel. Im Hinspiel hatte unsere Mannschaft im November 2001 mit dem 1 : 1 dem damaligen Tabellenführer einen Heimpunkt abgeknöpft. Von Anfang an entwickelte sich ein schnelles Spiel, wobei unsere Mannschaft die klareren Chancen besaß. Dabei hatte die gegnerische Abwehr und der gut positionierte Torwart das Glück auf ihre Seite. Chancen von S. Berger und A. Schaibler konnten nicht verwertet werden. Jetzt erspielten sich die Gäste Feldvorteil und konnten innerhalb von 20 Minuten mit 3 : 0 bis zur Halbzeit in Führung gehen. Dabei sah unsere Abwehr nicht gut aus und Torwart St. Haase hatte bei allen Toren nicht die Spur einer Chance. Hinzu kam noch, dass es M. Weigelt nicht gelang, einen Elfmeter zu verwandeln. Dieses Anschlussstor hätte das Spiel vielleicht nochmals interessant gemacht. So machte sich Resignation breit. Die Gäste spielten ihre Kondition und Spielstärke aus und erzielten somit noch zwei weitere Tore. Am Ende stand eine 0 : 5 Heimgniederlage gegen den Tabellenführer, dem man sich an diesem Tage mit 2 Toren unter Wert geschlagen geben musste. Mit noch 6 Mannschaften hat unsere Mannschaft 39 Punkte zu Buche stehen. Um am Ende der Saison einen einstelligen Tabellenplatz

zu erreichen, muss am kommenden Wochenende gegen ESG Halle gewonnen werden.

12.05.02

Löbejün/Ndf. A-Jugend - Bennstedt A-Jugend

5 : 3

Torschützen: 3x St. Brunn, S. Nagel, K. Kujat

18.05.02

Löbejün I. - ESG Halle I.

4 : 3

Torschützen: 2x S. Wilke, J. Böttcher, A. Schaibler



Nachrichten

Die aktuelle Tabelle nach 29 Spieltagen

Landesklasse, Staffel 6, nach 24 Spielen

1. FSV Bennstedt	29	93	: 14	79
2. FC Halle-Neustadt	29	52	: 37	48
3. TSV Leuna	29	47	: 50	43
4. Union Sandersdorf II	29	47	: 53	43
5. Grün-Weiß Löbejün	29	63	: 54	42
6. SG Reußen	29	65	: 57	42
7. Rot-Weiß Thalheim	29	61	: 59	42
8. Wettiner SV	29	46	: 46	41
9. Blau-Weiß Günthersd.	29	37	: 34	40
10. ESG Halle	29	49	: 46	39
11. VfL Seeben	29	41	: 41	39
12. TSV Holleben	29	62	: 69	39
13. VfB Lettin	29	53	: 69	35
14. Kickers Raghun	29	42	: 59	27
15. VfB Imo Merseburg II	29	30	: 72	27
16. Holzweißiger SV	29	36	: 64	19

W. SCHERF

Abteilung Kegeln

Zu Pfingsten 2002 war sowohl für unsere I. als auch für unsere II. Mannschaft ein Kegelausscheid, das 1. Nauendorfer Kegeltturnier, angesagt.

Am 18.05.2002 hatte die I. Mannschaft ihren Einsatz.

Vier Mannschaften waren zum Wettkampf angetreten. Den 1. Platz belegten die Sportkameraden aus Sennewitz. Hinter der Mannschaft aus Wettin erkämpften wir den 3. Platz. Insider wissen, dass die Sennewitzer Mannschaft ansonsten zwei Klassen und die viertplatzierte Nauendorfer Mannschaft eine Klasse höher spielen.

Der erreichte dritte Platz für die Löbejüner Kegler ist deshalb um so wertvoller einzuschätzen.

Am Pfingstsonntag trat dann die II. Mannschaft zum Wettkampf an. Der Ausscheid fand auch hier unter vier Vereinen statt. Als Belohnung für eine super Leistung sprang neben einer Urkunde auch ein Pokal für den Sieger aus Löbejün heraus.

N. Schlör
Abteilungsleiter

Bilder von der Eröffnung der Wettkampfanlage in Löbejün



Bürgermeister mit Ehrentreffer



Schützenbrüder mit Ehrengästen

Zum Himmelfahrtstag fand auf der Schützenanlage in Löbejün unser traditionelles Adlerschießen statt. Die Beteiligung war wie immer sehr zahlreich. In diesem Jahr fand der Wettkampf aber seit vielen Jahren das erste Mal wieder in Löbejün statt. Dies machte unsere neue Anlage möglich. Die Hauptrophäe in diesem Jahr gewann der Schützenbruder

Peter Sitte.

Ihm gilt unser herzlichster Glückwunsch.

In diesem Jahr fanden im Saalkreis im Sportschießen schon mehrere Kreismeisterschaften statt. Es zeigt sich, dass die Löbejüner Schützinnen und Schützen immer mehr eine dominierende Rolle einnehmen. Dies sind wahrscheinlich die Aus-

wirkungen der neuen Schützenanlage in Löbejün. Hier die Ergebnisse der einzelnen Meisterschaften:

• **Rothenburg - Gebrauchs- und Zentralfeuer**

Schützenklasse: Gebrauchspistole

- | | | |
|---------------------|-----------|-----------------------|
| 1. Bröske, Eberhard | 166 Ringe | SV Halle-Teut.-Salzm. |
| 2. Remmlinger, Lutz | 158 Ringe | SV Höhnstedt |
| 3. Ganz, Rolf | 157 Ringe | SV Halle-Teut.-Salzm. |

Schützenklasse: Zentralfeuer

- | | | |
|----------------------|-----------|-----------------------|
| 1. Bröske, Eberhard | 149 Ringe | SV Halle-Teut.-Salzm. |
| 2. Hofmann, E.-Peter | 145 Ringe | SG Löbejün |
| 3. Jackowitz, Frank | 145 Ringe | SG Löbejün |

Damenklasse: Gebrauchspistole

- | | | |
|----------------------|----------|--------------|
| 1. Jäckel, Theres | 91 Ringe | SG Löbejün |
| 2. Böhm, Peggy | 69 Ringe | SV Höhnstedt |
| 3. Reinhardt, Ursula | 63 Ringe | SV Wettin |

Damenklasse: Zentralfeuer

- | | | |
|----------------------|-----------|------------|
| 1. Jäckel, Theres | 121 Ringe | SG Löbejün |
| 2. Treuter, Ute | 90 Ringe | SG Löbejün |
| 3. Reinhardt, Ursula | 51 Ringe | SV Wettin |

• **Wettin - Jugendmeisterschaft und Liegend SK und DK**

Jugend 3x10 - 3 StK

- | | | |
|----------------------|-----------|------------|
| 1. Friedrich, Enrico | 217 Ringe | SG Löbejün |
| 2. Gampel, Daniel | 168 Ringe | SG Löbejün |
| 3. Härzer, Markus | 146 Ringe | SV Wettin |

Jugend - Kurzwaffe - KK

- | | | |
|----------------------|----------|---------------|
| 1. Härzer, Markus | 97 Ringe | SV Wettin |
| 2. Schenk, Karsten | 88 Ringe | SV Rothenburg |
| 3. Friedrich, Enrico | 79 Ringe | SV Löbejün |

Schützenklasse - 40 Schuss - liegend

- | | | |
|---------------------|-----------|------------|
| 1. Birke, Jens | 358 Ringe | SG Löbejün |
| 2. Eichler, André | 345 Ringe | SG Löbejün |
| 3. Boskugel, Werner | 342 Ringe | SG Löbejün |

Damenklasse - 40 Schuss - liegend

- | | | |
|----------------------|-----------|------------|
| 1. Wötzel, Sylvia | 320 Ringe | SG Löbejün |
| 2. Reinhardt, Ursula | 314 Ringe | SV Wettin |
| 3. Sitte, Ina | 197 Ringe | SG Löbejün |

• **Salzmünde - Ordonanzgewehr**

- | | | |
|-------------------|-----------|-------------|
| 1. Birke, Jens | 156 Ringe | SG Löbejün |
| 2. Ernst, Hartmut | 138 Ringe | SV Döllnitz |
| 3. Zipf, Eugen | 138 Ringe | SG Löbejün |

Allen Platzierten unseren herzlichsten Glückwunsch.

Die Ergebnisse sind für unsere Schützen von größter Bedeutung, wenn man bedenkt, dass es im Saalkreis 12 Schützenvereine gibt, die das Sportschießen aktiv betreiben und es in manchen Disziplinen Teilnahmefelder bis zu 50 Schützen gibt.

Mehrere Schützen qualifizierten sich für die Landesmeisterschaften von Sachsen-Anhalt.

Bei den **Landesmeisterschaften in Goltewitz** belegten unsere **Schützen Boskugel, Werner; Jäckel, Reinhard und Hofmann, Ernst-Peter in der Disziplin Gebrauchspistole - Altersklasse in der Mannschaftswertung einen beachtlichen 4. Platz.** Insgesamt nahmen an diesen Meisterschaften über 150 Schützen teil.

Allen Schützen, die sich z. Z. auf die Kreis- und Landesmeisterschaften vorbereiten, wünschen wir viel Erfolg.

Der Vorstand

DRK Blutspendedienst

Blutspende ist wichtig!

Nächster Termin:

am 16.06.2002 16.00 - 20.00 Uhr

in der Löbejüner Sekundarschule (Schillerstraße)

Weitere Termine und Informationen unter der **kostenlosen Servicennr.: 0800 / 11 949 11.**

R. Springer

SCHULNACHRICHTEN

KREISVOLKSHOCHSCHULE SAALKREIS



AUSSENSTELLE GÖTSCHETAL-PETERSBERG /
NÖRDLICHER SAALKREIS

Sommerkurse Rhetorik, EDV und Sprachen

• **Rhetorik im Beruf - Bildungsurlaub**

Wirkungsvolle Kommunikation: planen, organisieren, führen, reden, präsentieren, werben, verkaufen, vermitteln ...
10.-14.06.02, Mo.-Fr., 9.00-14.30 Uhr, Halle, Landsberger Str. 70

• **Grundlagen der EDV mit MS-Windows 2000 für Einsteiger**

Solides Basiswissen - intensiv vermittelt - Bildungsurlaub - In diesem Kurs erwerben Sie gründliches Basiswissen zum Betriebssystem Windows, welches Grundlage für die Bedienung von Anwenderprogrammen zur Textverarbeitung, Tabellenkalkulation u.a. ist. Die Anerkennung als Bildungsurlaub ist beantragt.

Schwerpunkte:

- Überblick über Aufbau und Leistungsmerkmale eines typischen PC-Systems für die Arbeit unter MS-Windows 2000
 - Bedienung und einfache Konfiguration der Windows-Benutzeroberfläche
 - Organisation und Verwaltung von Datenträgern und Dateien mit dem Explorer
 - Einblick in Aufbau und Funktion des Internets, MS-Internet-Explorer
 - Bedienung von Windows-Anwendungen am Beispiel von Wordpad
- 24.-28.06.02, Mo. - Fr., 8.00-15.15 Uhr, Prüfungsabschluss als Xpert-Modul möglich, in Halle, BbS Saalkreis

• **Textverarbeitung Basic mit MS-Word XP für Einsteiger**

01.-05.07.02, Mo. - Fr., 8.00-15.15 Uhr, Prüfungsabschluss als Xpert-Modul möglich, in Halle, auch als Bildungsurlaub

• **Spanisch Last-Minute für Anfänger**

Ausgehend vom Vorkenntnisstand "Null" lernen Sie wichtigen

Wortschatz für typische Situationen im Urlaub wie Small Talk, Hotel, Restaurant, Öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufen.
24.06.-06.07.2002, Mo. + Mi. + Fr., 18.30-20.00 Uhr
Sa., 9.00-11.15 Uhr, in Halle, Landsberger Str, 70

• **Intensivkurse Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse**
01.08.-28.08.2002, Mo. + Mi. + Do., 18.30-20.00 Uhr, 12 x 2 Unterrichtsstunden, in Halle
Im Anschluss an diesen Kurs können die Teilnehmer in der Reihe "English at work" oder in den Standardkursen Englisch 2. Semester weiterlernen.

Im August beginnen in Gutenberg und in Halle mehrere Sommerkurse Englisch, die den Stoff vergangener Semester wiederholen und festigen. Hier besteht für Interessenten eine Wiedereinstiegsmöglichkeit.

1. Semester: ab 21.08.02, 5 x mittwochs, 12.45-14.15 Uhr, Halle
3. Semester: ab 05.08.02, 4 x montags, 15.00-16.30 Uhr, Gutenberg
4. Semester, ab 01.08.02, 5 x donnerstags, 18.30-20.00 Uhr, Halle
4. Semester: ab 05.08.02, 4 x montags, 9.00-10.30 Uhr, Halle

Für alle Kursveranstaltungen wird um rechtzeitige Anmeldung telefonisch oder per E-mail gebeten. Die KVHS gewährt ein kostenfreies Rücktrittsrecht bis fünf Arbeitstage vor Kursbeginn.

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der KVHS Saalkreis, Landsberger Str. 70, 06112 Halle, Tel. **0345/ 5 60 00 80**, Fax: 0345/ 5 60 02 77 oder Frau Monika Reichelt, Tel. 034603/ **7 73 92**;
e-mail: kvhs@saalkreis.de und im Internet: www.kvhs-saalkreis.de

PARTEINACHRICHTEN

PDS

Landtagswahl Sachsen-Anhalt am 21.04.2002

Die Basisgruppe der PDS Plötz möchte sich bei den Wählerinnen und Wählern von Plötz und Kösseln herzlich bedanken, die ihre Stimme der PDS und unseren Direktkandidaten für den Wahlkreis 37 gegeben haben.

Personenstimmen	Plötz	Kösseln	Gesamt
Müller, Erich (PDS)	64	51	115
Madl, Thomas (CDU)	73	26	99
Nicolai, Frank (SPD)	43	19	62
Paul, Hans-Dieter (FDP)	39	8	47
Flemming, Volker (Schill)	16	3	19
Eschke, Bodo (EB)	12	10	22
Dolze, Stefan (EB)	1	0	1

Parteistimmen

CDU	75	41	116
PDS	70	33	103
SPD	40	21	61
FDP	41	13	54
Grüne	0	1	1
SPASS - PARTEI	2	0	2

FDVP	3	3	6
MLPD	0	0	1

Wir Glückwünschen Herrn Madl für den Einzug in den Landtag von Sachsen-Anhalt und verbinden diese mit der, vor 5 Jahren versprochenen Umgehungs-Strasse Kösseln - Plötz.

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Erich Müller*
Basisvorsitzender der
PDS Plötz

Leserinformationen und -zuschriften

MUSEUM PETERSBERG

06193 Petersberg • Hallesche Str. 28

Sonderausstellung noch bis zum 16. Juni 2002:

„Malerei und Grafik“

Grafiken und Bühnenrequisiten von Reiner Pröhle aus Hönchstädt
und als Zugabe: **Gebrauchskeramik zum Thema „Schuleintritt“ von Anne Karasz (Hönchstädt)**

(schn.) Die Bühne ist seine Welt. Aber die Besucher des „neuen theater halle“ bekommen ihn gerade dort nicht zu sehen. Reiner Pröhle, im Jahre 1951 in Zerbst geboren, ist kein Schauspieler. Als Sänger und Tänzer könnte er wohl auch kaum Geld verdienen. Der nachdenklich-freundlich wirkende Mann mit dem kräftigen Schnauzer und dem graumeilierten Haar arbeitet als Leiter der Requisite im Hause Sodann. Als solcher ist er Assistent des Ausstattungsleiters. Bis dahin war es kein einfacher Weg. Am Anfang stand ein Vorpraktikum im Malsaal des Landestheaters Halle. Von 1976 bis 1981 folgte ein Studium im Bereich Theatermalerei und -plastik an der Hochschule für Bildende Künste Dresden. Mehrere Praktika führten ihn zu dieser Zeit in renommierte Spielstätten. Erfahrungen sammelte der Kunsteleve an den Theatern Halberstadt und Senftenberg, in der Zentralwerkstatt der Theater Dresden, an der Landesbühne Eisleben und schließlich am Landestheater Halle. Reiner Pröhle schloss seine Ausbildung als Diplomdesigner ab. Eine erste Anstellung fand er 1981 in Halle am Landestheater. Zwei Jahre später folgte er einem Ruf an die Landesbühne Eisleben. Er begann als Malsaalvorstand, 1984 arbeitete er in der Lutherstadt als Bühnenbildner. Diese Tätigkeit übte er dann ab 1985 an den Bühnen der Stadt Nordhausen aus.

Nach der deutschen Wiedervereinigung konnte Pröhle seinen Aktionsradius wesentlich erweitern. Im Jahre 1992 schuf er für die Ballettschule in Rottenburg am Neckar das Bühnenbild zum Stück „Drei Mädchen in New York“. Im Folgejahr hatte er einen Vertrag mit dem Opernhaus der litauischen Stadt Kaunas abgeschlossen. Sein dort entstandenes Bühnenbild zum Musical „Der Mann von La Mancha“ verhalf der Aufführung wesentlich zu ihrem überragenden Erfolg.

Seit 1996 ist Pröhles Wirkungsstätte nun das "nt" in Halle. Von seinen hier vorgelegten Bühnenausstattungen seien nur die Gestaltungen für "Studententheater" und „Vom kleinen und großen Ärger“ genannt. In den letzten Jahren legte der

Künstler weitere Szenerien für die Ballettschule Rottenburg vor. Für die Bundesgartenschau in Magdeburg fertigte er die Kopie eines Säulenkapitels in Originalgröße.

Ausschnitte Pröhlescher Bühnenbilder, ein Sortiment von Figurinen, das macht einen Teil der neuen Exposition im Museum Petersberg aus. Der in Hohnstedt wohnende Künstler ist aber auch in seiner Freizeit mit Stift und Pinsel aktiv. Dabei entstanden u.a. Grafiken mit Saalkreisemotiven, die in ihrer durchdachten Komposition dem überraschten Betrachter beinahe plastisch erscheinen.

Die sehenswerte Ausstellung findet eine Ergänzung durch tatsächlich Dreidimensionales: Anne Karasz, eine junge Töpferin aus Hohnstedt, zeigt eine Auswahl ihrer Gebrauchskeramik. „Die Einschulung“ - unter diesem Motto wurden Behältnisse für Schreibstifte, Tassen, Teller und vieles andere angefertigt. Alle Stücke sind mit kindgemäß-freundlichen Motiven verziert und tragen den Namen des kleinen Besitzers.

Das Museum ist täglich außer montags von 10.00 bis 17.00 geöffnet.

Juni Rätsel 2002 von Herrn Wilhelm Freigang

Wo standen bis 1945/46 die nachfolgenden zwei abgebildeten Denkmale in Löbejün???



Antwort bitte an Herrn Wilhelm Freigang, Mühlenstr. 6A
06193 Löbejün • Tel. und Fax 034603 /77290

Rätsellösung Mai 2002

Die 5 gesuchten Tankstellen wurden in der Mehrzahl der Zuschriften und Anrufe gefunden.

1. Karl Thiemann
2. Franz Lüttig
3. Paul Brandenburg
4. Heinrich Ossenberg
5. Bernhard Scherf

Die PKW-Lösung war schwieriger, es waren nicht 20, sondern 30 PKW.

1. Zuckerfabrik Gottgau
2. Otto Jentsch, Prokurist
3. Wilhelm Freigang, Müllermeister
4. Hermann Harzer, Gärtnermeister
5. Oskar Reichelt, Elektromeister
6. Dr. Paul Heß
7. Dr. Johannes Schmidt
8. Dr. Wiese, Tierarzt
9. Albert Windt, Viehhandlung
10. Arthur Kurby, Metropol Kino
11. Otto Schwarz, Steinmetzmeister
12. Friedrich Depparade, Fleischermeister
13. Gerhardt Graf, Zahnarzt
14. Arthur Benkendorf, Kaufmann
15. Max Hennig, Maurermeister
16. Franz Lüttig, Unternehmer
17. Arthur Franke, Unternehmer
18. Paul Penne, Bäckermeister
19. Bruno Fritsche, Steinbruchbesitzer
20. Friedrich Fink, Apotheker
21. Alfred Enders, Kaufmann
22. Max Boltze, Bäckermeister
23. Bruno Heyer, Fleischermeister
24. Max Brode, Fleischermeister
25. Kurt Seiferheld, Kaufmann
26. Richard Oswald, Getreidehändler
27. Wilhelm Rude, Müllermeister
28. Otto Franke, Händler
29. Paul Haring, Sattlermeister
30. Hermann Busch, Steinbruchbesitzer

Vielen Dank für die rege Beteiligung aus Halle, Bayern und natürlich aus Löbejün.

Sommerfest am Stadtgut

8. Juni 2002 von 10.00 - 16.00 Uhr

Auf der „Löbejüner Einkaufsmeile“ erwarten Sie viele Überraschungen und Highlights der ansässigen Firmen:

 **Volksbank Halle (Saale) eG**

E neukauf



Kerstin Harzer und
Kersten Roßbach
GbR

Löbejüner Reisebüro
und
Lottoannahmestelle

Sylvia Sonneberger &
Ulf Zinner
Augenoptik GbR



Hauptattraktion ist unsere 
Große Tombola,
deren Erlös der Sanierung der
Evangelischen Kirche St. Petri und des
Historischen Stadtgutes von Löbejün
zu Gute kommen soll.

11.00 Uhr unterhält Sie das
Löbejüner Schalmeiorchester.



Verpassen Sie auf keinen Fall unsere
Frisuren- und Modenschau
von 13.00-14.00 Uhr!



Kulinarisch versorgen Sie
die Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der Edeka.

Frisuren-
boutique

Gabriels Nicolas
intercoiffure

Modeboutique
Viertel

Autohaus
Jarski

BHWA
Ihr FinanzPartner

Bezirksleiter
Dirk Hillemacher

**SP: Brettschneider
GmbH**

TV - Video - Hifi - Foto - Hausgeräte
Telecom - Multimedia

- Fachhandel & Meisterwerkstatt -

FSI
FAHRSCHULE EURO Drive



Feststellung des Wahlergebnisses in der Stadt Löbejün zur Wahl des Landtages von Sachsen-Anhalt am 21. April 2002

Anzahl der Wahlberechtigten:	2.007	gültige Parteienstimmen:	1.072
darunter mit Wahlschein:	98	ungültige Parteienstimmen:	35
Anzahl Wählerinnen und Wähler:	1.107		
Wahlbeteiligung:	55,16 %	von den gültigen Parteienstimmen entfielen auf die zuge-	lassenen Parteien
gültige Personenstimmen:	1.082	SPD	183 Stimmen
		CDU	555 Stimmen
ungültige Personenstimmen:	25	PDS	135 Stimmen
		FDP	137 Stimmen
von den gültigen Personenstimmen entfielen auf die Kandidaten		GRÜNE	8 Stimmen
		SPASS- Partei	3 Stimmen
Nicolai, Frank (SPD)	159 Stimmen	FDVP	9 Stimmen
Madl, Thomas (CDU)	718 Stimmen	MLPD	4 Stimmen
Müller, Erich (PDS)	85 Stimmen	ödp	2 Stimmen
Paul, Hans- Dieter (FDP)	88 Stimmen	OPdM	0 Stimmen
Flemming, Volker (Schill)	21 Stimmen	Schill	29 Stimmen
Dolze, Stefan (EB)	5 Stimmen	Pro DM	6 Stimmen
Eschke, Bodo (EB)	6 Stimmen	R-B-P	1 Stimme
		B- DKP/ KPD	0 Stimmen
		<i>i. A. Klecar</i>	
		Leiter Ordnungsamt	

Ch. Pfennig

- Containerdienst •
- Fäkalientransporte •
- Sand- u. Kiestransporte •
- Schrottsorgung kostenl. •

**Tel. 03 46 00/2 12 70
oder 03 49 75/21 23 6**

Sattlermeister

Frank Schiebeling
Fr. - Röber - Str. 13
06193 Löbejün

☎ 77802

- Planen (Beschriftungen)
- Markisen (Rolladen)
- Fußbodenverlegearbeiten
- Polsterreparaturen
- Kleinreparaturen

Willkommen bei Daewoo

Wir sind wieder für Sie da,
im nördlichen Saalkreis.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Herzlich willkommen.

DAEWOO

Autozentrum Wettin

Gewerbehof I • 06198 Wettin • ☎ 03 46 07/3 41 39

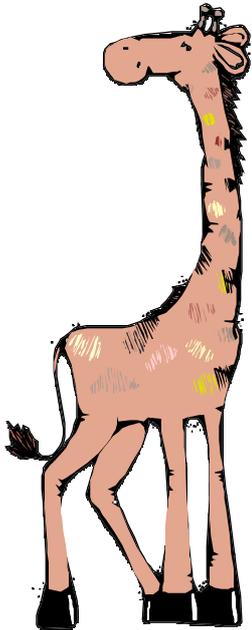


Spruch des Monats

Bevor du weißt, was leben heißt,
ist die Hälfte weg zumeist.
(Sprichwort)

Aus der Witzekiste

Eine Giraffe und ein Häschen unterhalten sich. Sagt die Giraffe: „Häschen, wenn du wüsstest, wie schön das ist, einen langen Hals zu haben. Das ist sooo toll! Jedes leckere Blatt, das ich esse, wandert langsam meinen Hals hinunter und ich genieße diese Köstlichkeit soo lange.“
Das Häschen guckt die Giraffe ausdruckslos an.
„Und erst im Sommer, Häschen, sag ich dir, das kühle Wasser ist so köstlich erfrischend, wenn es langsam meinen langen Hals hinunter gleitet. Das ist sooo schön, einfach toll, einen so langen Hals zu haben. Häschen, kannst du dir das vorstellen!?“ Häschen ohne Regung: „Schon mal gekotzt?“



Kleines EFH in Löbejün,
teilsan. mit Vorgarten, Hof u.
Nebengel. (Garten extra),
Grdst. 180 m², f. 30.000 €
VB, von priv. zu verkaufen.
Tel. 0177/5138034

Holzfachmarkt in Plötz OT Kösseln
Ernst-Thälmann-Str.13a Tel. 034600/20981
Im Angebot:
Dachlatten, Schalbretter, Kantholz,
Zäune, Tore, Palisaden, Pergolas, Fenster u.v.m.
mit Anlieferung; Zaunmontage vor Ort.
Geöffnet Mo-Fr. 10 - 18 Uhr. Sa. 9 - 13 Uhr.

PFLEGE MOBIL



Annett Rabe

Marktplatz 17 • 06388 Gröbzig

24 h Funk: 01 77 - 2 93 70 54

☎ (03 49 76) 2 16 34 • Fax (03 49 76) 2 16 35

e-mail: Pflagemobil-Annett-Rabe@t-online.de

Wir bieten Ihnen die fachlich qualifizierte
24 - Stunden - Rundumversorgung
für Kranke, Kinder, Senioren und Behinderte.

Vertragspartner aller Kassen und privat

Mitglied im

Bürozeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 14.00 Uhr

Informieren Sie sich unverbindlich
Ihre *Annett Raabe*

Ein herzliches Dankeschön!

*Für die vielen Glückwünsche und
Geschenke anlässlich meiner*

Jugendweihe

*möchte ich mich auch im Namen
meiner Eltern bei allen Verwandten,
Bekanntem und Nachbarn herzlich
bedanken.*

Franziska Wötzel

Löbejün, im Mai 2002

Küchenstudio

Erich Moosdorf

Sommerweg 3, 06193 Nauendorf, Tel. u. Fax 034603/20409

**Hochwertige Einbauküchen
einschließlich Einbaugeräte,
maßgeschneidert nach Ihren Wünschen.**

Küchenmodernisierung

Öffnungszeiten:

Mo, Die, Mi, Fr. 13.00 - 18.30 Uhr

Do. 13.00 - 20.00 Uhr

Sa 9.00 - 13.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

*Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich unserer*

Hochzeit



*möchten wir uns auch im Namen unserer Eltern bei allen
Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn
bedanken.*

Achim und Christiane Schönberger, geb. Keil

Löbejün/Wetzlar, den 17.05.2002

Wohnungsbaugebiet der Stadt Löbejün - Allgemeines Wohngebiet "Am Stadtgut"

Lage: Der räumliche Geltungsbereich des Wohnungsbaugebietes wird begrenzt von der Erschließungsstraße zum Edeka - Markt im Süden, dem Mühlengrundstück im Osten sowie den Kleingärten im Westen und Norden.

Anzahl der Grundstücke: noch 2 Baugrundstücke zu verkaufen

Größe der Grundstücke: von 535 qm bis 793 qm Fläche

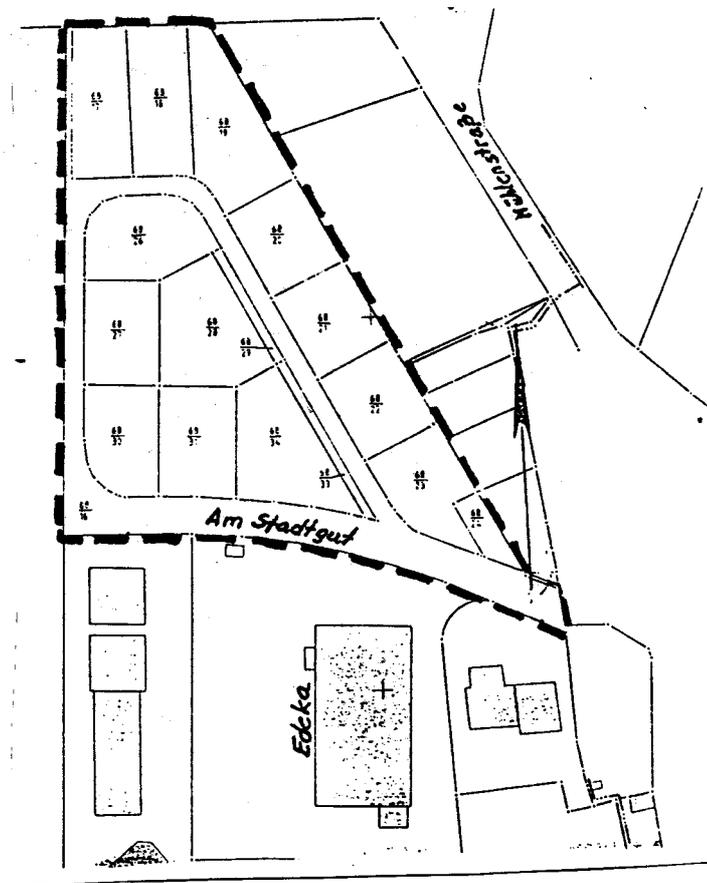
Kaufpreis des Grundstückes: Preis pro qm Grundstücksfläche: 50,00 €

Bauweise:

Zulässig sind Einzel- und Doppelhäuser, zweigeschossig im Zusammenhang mit dem Ausbau des Dachgeschosses zum Vollgeschoß.

Übersichtslageplan

- kein Maßstab -



Bei Rückfragen steht Ihnen das Bauamt zur Verfügung.

E V O L I S



... das maßgeschneiderte Gleitsichtglas

Sylvia Sonneberger & Ulf Zinner
 * Augenoptik GbR *
 Am Stadtgut 2 • 06193 Löbejün
 Telefon: (034603) 7 85 82




RONDO.2
Die neue Generation

roma
ROLLADEN+TORE



Jetzt neu: **funky**
Die Funkfernbedienung
für ROMA-Vorbaurolläden

Fenster / Türen / Garagentore

GRATZKE Bauelemente GmbH
 Bernburger Str. 38
 06388 Gröbzig
 Tel.: (03 49 76) 2 25 12, Fax: 2 60 32

- Motorantrieb serienmäßig
- Aluminium-Panzer serienmäßig
- Integrierter Insektenschutz
- Über 180 Farben

Gefunden
 wurde am 2. Mai in der Löbejüner Marktstraße ein einzelner Schlüssel in einer braunen Schlüsseltasche. Er ist im Rathaus bei Frau Heinrich (im Meldeamt) abzuholen.

Neueröffnung



**Wir erstellen Ihre...
 Einkommenssteuererklärung.**

Wir beantragen für Sie auch

- Kindergeld
- Eigenheimzulage (mit Kinderzulage)
- Lohnsteuerermäßigung
- Investitionszulage (§ 4 InvZulG)
- "Riester-Bonus" (staatl. Altersvorsorgeförderung).

Als Mitglied betreuen wir Sie ganzjährig von A-Z bei Einkünften ausschließlich aus einem Arbeits- oder Dienstverhältnis und/oder Renten und Unterhaltsleistungen. Die sonstigen Einnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) dürfen 9.000 bzw. 18.000 € bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen.

Beratungsstelle:
 06193 Löbejün • Markt 9 • Tel. 034603-77342
 kostenlos Info-Tel.: 0800-1817616 • Internet: www.vlh.de

Frisurenboutique

Gabrielle Nicolas
 intercoiffure

Universitätsring 6a • 06108 Halle
 Tel. (0345) 2 02 78 57



Kirchhof 1 • 06193 Löbejün
 Tel. (034603) 7 78 08
Solarium

Am Stadtgut • 06193 Löbejün
 Tel. (034603) 7 80 18
Turbobräuner



**Bestattungshaus
 W. Bosmann**

*Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Erledigung aller Formalitäten
 Auf Wunsch Hausbesuch*

Tel. Tag & Nacht 034606 / 21029



*Fröbnitzer Str. 9, 06193 Wallwitz
 Beratung und Auftragsannahme auch in der
 Gärtnerei Ackermann, Plötzer Chaussee 2, 06193 Löbejün*

Danksagung

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

Für die überaus zahlreichen Beweise
aufrichtiger Anteilnahme durch Wort,
Schrift, Geld- und Blumenspenden
sowie persönliches Geleit zum Abschied
unserer lieben Entschlafenen

Hildegard Riesch

möchten wir uns bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten bedanken.
Besonderer Dank den Ärzten und Schwestern des
Diakoniekrankenhauses, Frau Dr. Nestler, den
ehemaligen Arbeitskollegen/innen, Rhea-Bestat-
tungen und der Gärtnerei Harzer.

In stiller Trauer
im Namen aller Angehörigen
Irene Münzner geb. Riesch

Löbejün, im Mai 2002



Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme durch stillen Händedruck,
herzlich geschriebene Worte, Blumen und
Geldzuwendungen sowie persönliches
Geleit zur letzten Ruhestätte unserer
lieben Entschlafenen

Maria Sterl

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken.

Im Namen aller Angehörigen
Franz Sterl und
Gisela Ketelaar

Löbejün im Mai 2002



Für die liebevollen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme durch Wort, Schrift,
Blumen, Geldspenden und persönliches
Geleit beim Heimgang unseres lieben
Entschlafenen

Erhard Schwarz

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden,
Nachbarn, Schulfreunden, dem Bestattungshaus
Rhea, Frau Pfarrerin Rau und der Gärtnerei Harzer
herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen
Regina Schwarz

Löbejün, im April 2002



RHEA
BESTATTUNGEN

Inh.: Bernd Hayder

Rat und Hilfe im Trauerfall.

Büro: Löbejün, Hallesche Str. 15
Ansprechpartnerin: *Fr. Viola Zwanzig*

Tag & Nacht erreichbar über

Telefon (034603) **76 919**

BIBLIOTHEK LÖBEJÜN

Bahnhofstr. 4 (*über Praxis Frau Hartitz*)

Öffnungszeiten:

dienstags	13.00 - 17.00 Uhr
mittwochs	13.00 - 18.00 Uhr
donnerstags	14.00 - 17.00 Uhr

— Tel. 77250 —



Danke

für eine stumme Umarmung,
für ein tröstendes Wort,
gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck,
wenn alle Worte fehlten,
für alle Zeichen der Liebe,
Anteilnahme und Freundschaft,
für das Geleit zur letzten Stunde.

Besonderen Dank den Freunden,
den Nachbarn und den Kollegen.

**Jürgen
Angerstein**

Im Namen der Geschwister
und Angehörigen

Löbejün, im April 2002



BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE IM BEREICH LÖBEJÜN

31.05.02	7.°Uhr	bis	07.06.02	7.°Uhr	Dipl.med.Steffanov
07.06.02	7.°Uhr	bis	14.06.02	7.°Uhr	Dr.Gormanns
14.06.02	7.°Uhr	bis	21.06.02	7.°Uhr	FrauHartitz
21.06.02	7.°Uhr	bis	28.06.02	7.°Uhr	Dr.Kaye
28.06.02	7.°Uhr	bis	05.07.02	7.°Uhr	Dipl. med. Kuntze

O.g. Ärzte sind für folgende Gemeinden zuständig:

Nauendorf, Löbejün, Wallwitz mit Ortst., Petersberg mit Ortst., Ostrau, Sennewitz, Gutenberg, Teicha, Nehlitz, Kütten, Drobitz, Mösthinsdorf, Plötz, Kösseln, Kaltenmark und Krosigk.

Telefonanschluß:

Herr Dr.med.Gormanns	034606/20216
Frau Hartitz	034603/77296 oder 0345/5231700 oder 0171/6504942
Herr Dr.med.Kaye	034600/20287 oder 034600/20238
Frau Dipl.med.Kuntze	0345/5504631 oder 034606/21144
Frau Dipl.med.Just	034603/20338 oder 034603/77790
Herr Dipl.med. Spittel	034606/20426
Herr Dr.med.Steffanov	034603/77295 oder 034603/20539
Frau Nestler	034603/77805 oder 0171/2613811
Frau Dr.med.Nareyek	034606/21038 oder 0177/2339156

Für Änderungen der Diensttermine bei Urlaub, Krankheit, usw. ist jeder Arzt selbst verantwortlich.

gez. *Dr.med.P. Steffanov*

Ihr BARMER-Ansprechpartner in Notfällen:

Herr Raik Degenhardt
Merseburger Straße 237, 06130 Halle
Tel. 0345/48 32-2 45

BERATUNGSSTUNDEN DER KKH IM RATHAUS LÖBEJÜN

am Mittwoch, 05.06.02, 16.00 - 17.00 Uhr
oder unter Tel. 0345/2024440

Bücherei Plötz

Öffnungszeiten:

montags 17.00 - 18.00 Uhr



PFLEGEDIENSTBEREITSCHAFT

Häusl. Kranken- u. Altenpflege Schwester A. Zeidler
Tel. 034607/ 2 03 84

Pflegetaxi Annett Rabe
Tel. 034976/ 2 16 34 o. 0177/ 2 93 70 54

TELEFONSEELSORGE E.V. HALLE

Telefonnummer: 0345/11 101
 0345/11 102

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Dr. med. vet. R. Grosser
Domnitz, Amselweg 12
Telefon 2 02 87

Tierärztl. Gemeinschaftspraxis
C. Niederlein und B. Zeiß
Dornitz, Rosenhof, Str.d.Werkstätigen 3
Telefon 034691/22049 u. 0172/8682155

Impressum

Herausgeber:	Stadt Löbejün Tel. 034603/7570, Fax. 034603/75715 Markt 1, 06193 Löbejün,
Redaktionsschluß:	21.05.2002, 9.° Uhr
Redaktion :	Thomas Madl, Maritta Grimm für den Plötzer Teil: Sabine Bösenberg, für den Domnitzer Teil: Bernhard Zarski,
Titelgestaltung:	U. Bühling, Th. Madl
Lay-out:	M. Grimm
Druck:	Druckhaus Köthen GmbH, Friedrichstraße, 06366 Köthen
Beitrags- u. Anzeigenannahme:	Lusie Worofka
Anzeigenrechnungslegung:	Lusie Worofka
Anzeigenpreis:	0,41 EUR pro cm ² + 0,15 EUR pro cm ² bei Fotovorlagen keine Annahme von Einlegeblättern
Erscheinungsweise:	monatlich
Bezug:	Verantwortlich für die Verteilung in den Gemeinden der VGem ist die jeweilige Gemeindeverwaltung! Eine Zusendung ist sowohl einzeln, als auch im Abonnement möglich.
Bezugspreise:	kostenlos, bei Zusendung Gebühren der Deutschen Bundespost

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr.

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. Veröffentlichungen im Nichtamtlichen Teil müssen nicht immer mit der Redaktionsmeinung übereinstimmen. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzung vor. Weiterverwendung der eigens durch den Herausgeber entworfenen Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung. Für die Richtigkeit telefonisch aufgenommener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Anzeigen- und Beitragsannahme für die nächste Ausgabe erfolgt bis zum 18.06.2002, 9.00 Uhr -- voraussichtlicher Erscheinungstag ist der 01.07.2002.

Wir bitten zu beachten, daß unser Amtsblatt durch freiwillige Bürger ohne jegliches Entgelt ausgetragen wird — ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Helfer!!!

Sollte Ihnen trotzdem einmal kein Amtsblatt zugehen, können Sie im Rathaus zu den Sprechzeiten Ihr Exemplar erhalten!



Öffnungszeiten
der Behörden im
Amtsblattbereich

**Stadtverwaltung Löbejün;
Verwaltungsgemeinschaft "Nördl. Saalkreis"**

Tel. 034603/757-0, Fax: 757-15

Meldestelle : Tel. 034603/75723
Standesamt : Tel. 034603/75724
Ordnungsamt: Tel. 034603/75720
Bauamt: Tel. 034603/75730
Finanzverwaltung: Tel. 034603/75740

montags / freitags geschlossen
 dienstags/donnerstags 12.00 - 16.00 Uhr
 mittwochs 7.30 - 11.30 u. 12.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister- und Amtsleitersprechzeiten:
 mittwochs 13.00 - 18.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Plötz

Tel. 034603/77800, Fax: 034603/77890
 mittwochs 17.00 - 19.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde Domnitz

Tel. 034603/20214
 dienstags 16.00 - 18.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Nauendorf

Tel. 034603/20326, Fax: 20344
 dienstags 16.00 - 19.00 Uhr

Zweckverband f. Wasserversorgung

Tel. 034603/77289, Fax: 77263
 montags / freitags geschlossen
 dienstags/donnerstags 12.00 - 16.00 Uhr
 mittwochs 7.30 - 11.30 u. 12.00 - 18.00 Uhr

Abwasserzweckverband "Fuhne"

Tel. 034603/744330 o. 744335 Fax: 744340
 mittwochs 7.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00 Uhr
 donnerstags 13.00 - 16.00 Uhr

Abwasser- und Trinkwasserzweckverband

Könnern; Tel. 034691/20462 Fax 20435
 dienstags 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
 donnerstags 9.00 - 11.00 Uhr

Polizeistation Löbejün; Tel. 034603/77016

dienstags 15.00 - 19.00 Uhr
 donnerstags 14.00 - 18.00 Uhr

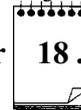
Bitte vormerken:



**Stadtfest in Löbejün
23. - 25. August 2002**

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt :

Dienstag, der 18. Juni 2002, 9.00 Uhr



Telefonnummern für den Notfall



<u>Polizei</u>	110 (kostenfrei)
Diensthabender Saalkreis	0345/2240
(Tag und Nacht)	oder 0345/224 6595
Polizeistation Löbejün	77016
(tgl. von 8.00 - 16.00 Uhr besetzt)	
<u>Feuerwehr</u>	112 (kostenfrei)
Feuerwehrleitstelle	0345/2215000
<u>Rettungsdienst</u>	112 (kostenfrei)
Rettungsdienstleitstelle	0345/8070100
(Tag und Nacht)	
<u>Allg. Ärzte</u>	
Dr. Hartitz	77296 o. 0171/6504942
Dr. Nestler	77805 o. 0171/2613811
Dr. Steffanov	77295 priv. 20539
Dr. Just	20338 priv. 77790
Dr. Schober	20250 priv. 20431
<u>Zahnärzte</u>	
Dr. Pilz	77220
Dr. Riedel	20406
<u>Kreuzapotheke Löbejün</u>	77823
<u>MEAG/ Störungsdienst</u>	0345/2163933
<u>Notfälle Bereich Trinkwasser</u>	0172/6046229
Fa. Görmann	oder 77762
<u>Notfälle Bereich Abwasser</u>	74437 o. 0170/9668820
<u>Telekom/Entstördienst</u>	01171